

BEDIENUNGSANLEITUNG

Inverter Klima-Splitgeräte Modelle:

- Model 2026** 2,6 kW Kühlen & Heizen
- Model 2035** 3,5 kW Kühlen & Heizen (Quick-Konnektor)
- Model 2050** 5,2 kW Kühlen & Heizen

Da dies eine Bedienungsanleitung für drei unterschiedliche Modelle/Leistungsklassen darstellt, können einzelne Funktionen je nach Modeltyp abweichen bzw. in der Bedienung variieren. Ihre jeweilige Modellnummer finden Sie auf der Umverpackung, sowie auch auf den Geräten.



www.klimafirstklaas.de

Im Reklamationsfall wenden Sie sich bitte immer zuerst an unser Servicetelefon. Eine Rückgabe oder Reklamationsabwicklung über die Verkaufsstelle ist nicht möglich. Im Rahmen unserer Gewährleistung bieten wir Ihnen einen Abholservice vor Ort.

Sie erreichen uns unter:

Servicetelefon: 0900 1 850 280

Montag bis Freitag 08:30-12:30Uhr und 13:30-16:00 Uhr

(0,49 €/Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobilfunknetze evtl. abweichend)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für eine Inverter Klima-Splitanlage unserer Marke **Klima1stKlaas** entschieden haben. Seit fast 20 Jahren gehören wir zu den Erfolgreichen der Branche. Hierfür bedanken wir uns auch gerne bei Ihnen! Es handelt sich bei Ihrer neuen Klimaanlage um ein sehr hochwertiges Gerät, welches unter Berücksichtigung bestmöglicher Qualität und neuester Technologie verbunden mit modernem Design gefertigt wurde. Um eine reibungslose Nutzung der Funktionen der Inverter Klima-Splitanlage zu gewährleisten, lesen Sie bitte vor der ersten Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Transportieren Sie das Außengerät der Klimaanlage immer senkrecht damit der Kompressor nicht beschädigt werden kann.

Bitte bewahren Sie die Originalkartonage zum sicheren Transport, den Kaufbeleg und das Inbetriebnahmeprotokoll zur Wahrung von eventuellen Gewährleistungsansprüchen gut auf.

Damit Sie immer als erstes einen aktuellen Überblick über unsere neuesten Modelle und Zubehör erhalten, keine technischen Veränderungen verpassen und immer hilfreiche Tipps und Informationen zum Gebrauch Ihrer Klimaanlage erfahren, besuchen Sie uns gerne auf unserer Internetseite:

www.klimafirstklaas.de



Erfahren Sie mit dem Klimarechner unter anderem, wie Sie preiswert die Wärmepumpenfunktion einsetzen können und errechnen Sie mit dem Energierechner, wie viel Strom Ihr Gerät im Jahr maximal verbraucht.

Sollten sich Fragen rund um die Funktionalität und Bedienung Ihrer Klimaanlage ergeben, können Sie sich jederzeit gerne an unser Servicetelefon wenden:

Servicetelefon:

0900 1 850 280

(0,49€/Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobil eventuell abweichend)

Erreichbarkeit:

Montag – Freitag

08:30 - 12:30 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr

Im Reklamationsfall wenden Sie sich bitte immer zuerst an unser Servicetelefon. Eine Rückgabe oder Reklamationsabwicklung über die Verkaufsstelle ist nicht möglich. Im Rahmen unserer Gewährleistung bieten wir Ihnen fallbedingt einen vor Ort Service.

Bitte bewahren Sie dieses Handbuch immer sorgfältig auf!

Die Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Verteilung, auch auszugsweise, bedarf unserer schriftlichen Zustimmung!

Wichtige Informationen zur Inbetriebnahme und Gewährleistung

Die Inbetriebnahme einer Inverter Klima Splitanlage ist ein kältetechnischer Vorgang, welcher ausschließlich mit qualifizierten Fachkenntnissen und unter dem Einsatz von hochwertigen Inbetriebnahmewerkzeugen und Geräten möglich ist. Nur nach erfolgter fachmännischer Inbetriebnahme haben Sie viele Jahre Freude an Ihrer Anlage. Auch unser Model 2035 mit vorgefüllten Kälteleitungen (Quick-Konnektor), ist nach erfolgter Montage von einem Fachbetrieb der Kälte- Klimabranche auf Dichtheit zu überprüfen! Beim Betrieb einer Klima Split-Anlage kommt es zum Einsatz von 3 verschiedenen Materien. Dies sind Strom, Kondenswasser und Kältemittel, welches fluorisierte Treibhausgase enthält, die nicht in die Umwelt gelangen dürfen. Treibhausgase schädigen das Klima, bis zu mehrere tausendmal stärker als Kohlendioxid (CO²), wenn sie entweichen. Von daher ist eine Inbetriebnahme, Wartung, Prüfung und Rückgewinnung des Kältemittels ausschließlich durch zertifiziertes Fachpersonal möglich. Ein Selbstinbetriebnahme ist nicht zulässig. Zudem ist es auch vorgeschrieben die Klima Splitanlagen einmal jährlich auf Dichtheit prüfen zu lassen. Da die Kupferverbindungsleitungen mit Bördelmuttern ausgestattet sind (ausgenommen Model 2035), lassen sich die Kältemittelleitungen bequem und einfach montieren. Heimwerker können durch die Vormontage der Anlage sparen, da die Möglichkeit besteht, die Klimaanlage eigenständig bauseits zu montieren. Wir, sowie auch der Gesetzgeber, weisen jedoch ausdrücklich darauf hin, dass die eigentliche Inbetriebnahme, die Druckprüfung und Evakuierung der Klimaanlage ausschließlich von zertifizierten Klima- und Kältetechnikern vorgenommen werden darf! Im Gewährleistungsfall muss aus versicherungs- und garantietechnischen Gründen eine Bescheinigung über die fachgerechte Inbetriebnahme der Anlage vorliegen. Die Europäische Kommission legte in Ihren Verordnungen zusätzlich die Mindestanforderungen für die Zertifizierung von Unternehmen und Personal fest. Alle Fachleute, Kälte- und Klimafachbetriebe, die die Anforderungen erfüllen, besitzen eine persönliche und betriebliche „Zertifizierung“, den so genannten Sachkundenachweis.

Aus diesem Grunde und zur Sicherstellung Ihrer Gewährleistung muss eine Klima Splitanlage durch einen zertifizierten Fachbetrieb mit zertifiziertem Personal der Kälte- und Klimabranche inbetriebgenommen werden.

Kälte- und Klimafachbetriebe in Ihrer Nähe finden Sie am einfachsten in Ihrem Branchenbuch oder im Internet. Sie können auch gerne unsere Mitarbeiter am Servicetelefon kontaktieren.

Wir leiten Ihre Kontaktdaten an unsere zuständigen zertifizierten Servicepartner weiter, die sich bezüglich einer Inbetriebnahme mit Ihnen in Verbindung setzen werden.

Einbau- bzw. Inbetriebnahmekosten sind dabei nicht Gegenstand des Kaufvertrages Ihrer Klima Split-Anlage.

Lassen Sie sich die fachgerechte Inbetriebnahme im Inbetriebnahmeprotokoll am Ende der Bedienungsanleitung bestätigen. Eine Wartung bzw. Reinigung sollte mindestens einmal jährlich durchgeführt werden (siehe Wartungspass). Im Falle einer Reklamation und zur Wahrung Ihrer Gewährleistung halten Sie bitte immer den Kaufbeleg und den Inbetriebnahmenachweis griffbereit. Wir behalten uns die Vorlage der Zertifizierung der Inbetriebnahmeperson vor. Bringen Sie im Reklamationsfall die Klima Splitanlage in keinem Fall in Ihre Verkaufsstelle zurück. Eine unsachgemäße Demontage führt zu Schäden und dem Verlust von Kältemittel. Die Gewährleistung erlischt. Wenden Sie sich immer zuerst an unsere Mitarbeiter am Servicetelefon die Ihnen kompetent und schnell weiterhelfen werden.

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise	5
2. Gewährleistungsbedingungen	11
3. Ihre Klimaanlage	12
4. Fernbedienung	15
5. Nützliche Bedienhinweise	27
6. Reinigung	29
7. Fehlerbehebung	30
8. Montage und Installation	31
9. Umweltschutz	49
10. Inbetriebnahmenachweis	50
11. Garantiekarte	51
12. Wartungspass	52
13. Typenschild und Energielabel	55

Im Sinne einer kontinuierlichen Verbesserung und Weiterentwicklung unserer Produkte, können Änderungen an Ästhetik, Abmessungen, technischen Angaben und Zubehör ohne vorherige Ankündigung vorgenommen werden. Je nach Modell ist es von daher möglich, dass diese Bedienungsanleitung bezüglich einiger Funktionen gegenüber ihrem Modell geringfügig abweicht.

1. Sicherheitshinweise

Hinweise zu den Kältemitteln R32 & R290

Die für Klimaanlage verwendeten Kältemittel sind die umweltfreundlichen Kohlenwasserstoffe R32 und R290. Diese zwei Arten von Kältemittel sind brennbar und geruchlos. Überdies können sie unter bestimmten Bedingungen Feuer fangen und explodieren. Wenn Sie sich jedoch an folgende Tabelle halten und Ihre Klimaanlage in einem Raum von angemessener Größe installieren und sachgemäß benutzen, besteht keine Brand- und Explosionsgefahr.

Im Vergleich zu gewöhnlichen Kältemitteln sind R32 und R290 umweltfreundlich und schaden nicht der Ozonschicht. Zudem ist das Treibhauspotenzial sehr niedrig.

Vorgaben in Bezug auf die Raumgröße für Klimaanlage mit den Kältemitteln R32 & R290

Kältemittel	Leistung (BTU)	Raumfläche
R32	9K	über 4 m ²
	12K	über 4 m ²
	18K	über 15 m ²
	22K/24K	über 25 m ²
R290	9K	über 10 m ²
	12K	über 13 m ²
	18K	über 15 m ²
	22K/24K	über 30 m ²

Warnhinweise

- Lesen Sie bitte vor der Installation, der Benutzung und Wartung die Bedienungsanleitung.
- Benutzen Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Hilfsmittel zur Beschleunigung des Abtauprozesses oder zur Reinigung.
- Das Gerät nicht durchstechen oder verbrennen.
- Das Gerät muss in einem Raum gelagert werden, in dem sich keine Zündquellen (zum Beispiel: offene Feuer, ein laufendes Zündgasgerät oder ein laufendes elektrisches Heizgerät) befinden, die fortlaufend in Betrieb sind.
- Wenden Sie sich bitte an ein Kundendienstcenter in Ihrer Nähe, wenn Wartungsarbeiten notwendig sind. Bei der Wartung muss das Wartungspersonal genau der von dem betreffenden Hersteller bereitgestellten Bedienungsanleitung folgen. Nicht qualifizierten Personen ist es untersagt, die Klimaanlage zu warten.
- Die Bestimmungen der nationalen Gesetze und Vorschriften, die den Umgang mit Gas regeln, müssen unbedingt eingehalten werden.
- Das Kältemittel im System muss abgelassen werden, wenn eine Klimaanlage gewartet oder verschrottet wird.



Warnung: Brennbar und gefährlich



Bedienungsanleitung lesen



Installationsanleitung lesen



Wartungsanleitung lesen

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät installieren und in Gebrauch nehmen.

Stellen Sie sicher, dass Kinder während der Installation der Innen- und Außengeräte keinen Zugang zu den Arbeitsbereichen haben. Es besteht Gefahr unvorhergesehener Unfälle.

Stellen Sie sicher, dass der Träger des Außengerätes sicher montiert ist.

Prüfen Sie, dass keine Luft ins Kühlsystem gelangen kann und prüfen Sie die Klimaanlage auf mögliche Kühlmittelleckagen, wenn Sie das Gerät bewegen.

Nehmen Sie nach der Installation der Klimaanlage der Klimaanlage einen Probedurchlauf vor und halten Sie die Betriebsdaten fest.

Die Sicherungswerte der Sicherung in der eingebauten Steuereinheit sind T 5A / 250V.

Das Innengerät muss vom Nutzer mit einer auf die Belastung mit dem maximalen Eigenstrom ausgelegten Sicherung oder einer anderen Überstromschutzeinrichtung geschützt werden.

Sicherstellen, dass die Netzspannung dem auf dem Typenschild angegebenen Wert entspricht. Schalter bzw. Netzstecker sauber halten. Netzstecker korrekt und fest in die Steckdose einführen. Hierdurch beugen Sie der Gefahr eines Stromschlags oder eines durch unzureichenden Kontakt ausgelösten Brandes vor.

Sicherstellen, dass die Steckdose mit dem Netzstecker kompatibel ist, gegebenenfalls die Steckdose austauschen lassen.

Das Gerät muss mit Vorrichtungen zur Unterbrechung der Stromverbindung zur eine Kontakttrennung in allen Polen ausgestattet sein, so dass bei Bedingungen nach Überspannungskategorie III eine vollständige Trennung gewährleistet ist; diese Vorrichtung muss unter Beachtung der Vorschriften zur Verkabelung in der festen Verkabelung eingebaut sein.

Die Klimaanlage muss von einer Fachkraft oder einer qualifizierten Person installiert werden.

Das Gerät in einem Mindestabstand von 50 m zu entzündlichen Stoffen (Alkohol usw.) oder Druckbehältern (z.B. Sprühdosen) installiert werden.

Falls das Gerät in einer Umgebung ohne Belüftungsmöglichkeit gebraucht wird, sind Vorkehrungen getroffen werden, um zu verhindern, dass möglicherweise entwichenes Kältegas in der Umgebung bleibt und so Feuergefahr erzeugt.

Die Verpackungsmaterialien sind wiederverwertbar und sind getrennt zu entsorgen. Die Klimaanlage am Ende Ihrer Nutzungsdauer bei einem Wertstoffhof für Sonderabfälle entsorgen.

Die Klimaanlage ausschließlich nach den in diesem Handbuch enthaltenen Anleitungen benutzen. Die vorliegenden Anleitungen decken nicht jede denkbare Situation ab.

Wie bei jedem elektrischen Haushaltsgerät sollten Sie bei der Installation, dem Betrieb und der Wartung der Klimaanlage stets Umsicht und Vorsicht walten lassen.

Bei der Installation des Gerätes sind die geltenden nationalen Vorschriften zu beachten.

Vor Arbeiten an der Klemmleiste alle Stromkreise von der Stromversorgung trennen.

Bei der Installation des Gerätes sind die örtlichen Vorschriften zur Auslegung von Stromleitungen zu beachten.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, mangelnder Erfahrung bzw. fehlendem Wissen genutzt werden, sofern sie beaufsichtigt werden oder eine Einweisung zur sicheren Nutzung des Gerätes erhalten haben und die damit einhergehenden Gefahren verstanden haben. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen. Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Versuchen Sie nicht, die Klimaanlage alleine zu installieren; wenden Sie sich in jedem Fall an spezialisierte Fachkräfte. Reinigungs- und Wartungsarbeiten müssen von spezialisierten Fachkräften vorgenommen werden.

Das Gerät vor jeder Art von Reinigungs- oder Wartungsarbeit unbedingt vom Stromnetz nehmen.

Sicherstellen, dass die Netzspannung dem auf dem Typenschild angegebenen Wert entspricht. Schalter bzw. Netzstecker sauber halten. Netzstecker korrekt und fest in die Steckdose einführen. Hierdurch beugen Sie der Gefahr eines Stromschlags oder eines durch unzureichenden Kontakt ausgelösten Brandes vor.

Den Netzstecker bei laufendem Betrieb nicht ziehen, um das Gerät auszuschalten. Dies kann zu Funkenbildung und einem Brand o. ä. führen.

Dieses Gerät ist zur Klimatisierung von Wohnräumen bestimmt und darf nicht für anderen Zwecke, wie etwa zum Wäschetrocknen oder Kühlen von Lebensmitteln, eingesetzt werden.

Die Verpackungsmaterialien sind wiederverwertbar und sind getrennt zu entsorgen. Die Klimaanlage am Ende ihrer Nutzungsdauer bei einem Wertstoffhof für Sonderabfälle entsorgen.

Das Gerät immer mit eingesetztem Luftfilter benutzen. Die Verwendung der Klimaanlage ohne Luftfilter kann zu einer übermäßigen Anreicherung von Staub- oder Schmutzpartikeln im Inneren des Gerätes und dadurch hervorgerufenen Störungen führen.

Der Nutzer ist für die sachgerechte Installation des Geräts durch eine qualifizierte Fachkraft verantwortlich. Letzterer muss sicherstellen, dass die Erdung des Gerätes geltenden Rechtsvorschriften entspricht und einen thermomagnetischen Schutzschalter einbauen.

Die Batterien in der Fernbedienung müssen ordnungsgemäß entsorgt bzw. recycelt werden. Entsorgung erschöpfter Batterien: Die Batterien bei einer zur Verfügung stehenden Sammelstelle getrennt entsorgen.

Setzen Sie sich dem kalten Luftstrom niemals für einen längeren Zeitraum direkt aus. Der direkte und längere Kontakt mit Kaltluft kann Ihrer Gesundheit schaden. Besondere Vorsicht sollte in Räumen genommen werden, in denen sich Kinder, alte oder kranke Personen aufhalten.

Falls Rauch oder Brandgeruch aus dem Gerät entweicht, unverzüglich die Stromversorgung unterbrechen und den Kundendienst kontaktieren.

Eine fortgesetzte Nutzung des Geräts unter solchen Bedingungen kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Lassen Sie Reparaturen durch von einem zugelassenen Kundendienst oder dem Hersteller durchführen. Fehlerhafte Reparaturen können den Nutzer der Gefahr eines Stromschlags o. ä. aussetzen.

Automatikschalter aushängen, wenn das Gerät voraussichtlich für eine längere Zeit nicht in Gebrauch genommen wird. Der Luftstrom muss korrekt ausgerichtet werden.

Die Klappen müssen im Heizungsmodus nach unten gerichtet sein und im Kühlmodus nach oben.

Die Klimaanlage ausschließlich nach den in diesem Handbuch enthaltenen Anleitungen benutzen. Die vorliegenden Anleitungen decken nicht jede denkbare Situation ab. Wie bei jedem elektrischen Haushaltsgerät sollten Sie bei der Installation, dem Betrieb und der Wartung der Klimaanlage stets Umsicht und Vorsicht walten lassen.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Strom genommen wird, falls es für einen längeren Zeitraum nicht in Betrieb genommen wird sowie vor Reinigungs- oder Wartungsarbeiten jeglicher Art.

Durch die Auswahl einer angemessenen Temperatur kann das Gerät vor Schäden bewahrt werden.

Stromkabel nicht knicken, ziehen oder quetschen; hierdurch kann es beschädigt werden. Die Ursache für Stromschläge und Brände ist aller Wahrscheinlichkeit nach ein beschädigtes Netzkabel.

Der Austausch eines beschädigten Netzkabels darf ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.

Keine Verlängerungselemente oder

Mehrfachmodule verwenden.

Das Gerät nicht barfuß oder mit feuchten oder nassen Körperteilen berühren.

Lufteinzug oder -auslass des Innen- oder Außengeräts nicht blockieren. Die Versperrung dieser Öffnungen vermindert die Betriebsleistung der Klimaanlage und kann zu Defekten oder Schäden führen.

Unter keinen Umständen Veränderungen an den Merkmalen des Geräts vornehmen.

Das Gerät weder in einer Umgebung installieren, in der sich Gas oder Öl, Schwefel in der Luft befinden könnte, noch in der Nähe von Hitzequellen.

Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, mangelnder Erfahrung bzw. fehlendem Wissen vorgesehen, sofern sie nicht beaufsichtigt werden oder eine gründliche Einweisung zur Nutzung des Geräts durch eine Person erhalten haben, die für die Sicherheit dieser Personen verantwortlich ist.

Nicht auf das Gerät klettern oder schwere oder heiße Gegenstände auf das Gerät stellen.

Fenster und Türen während dem Betrieb der Klimaanlage nicht geöffnet lassen.

Den Luftstrom nicht auf Pflanzen oder Tiere richten.

Ein längerer direkter Kontakt mit dem kalten Luftstrom der Klimaanlage kann sich negativ auf Pflanzen und Tiere auswirken.

Klimaanlage nicht in Kontakt mit Wasser bringen. Dies könnte zur Beschädigung der Isolierung der Elektrik führen, wodurch Stromschläge verursacht werden können.

Nicht auf das Außengerät klettern oder Gegenstände jeglicher Art darauf stellen.

Niemals einen Stock oder einen vergleichbaren Gegenstand in das Gerät einführen. Dies könnte zu Verletzungen führen.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es aus Sicherheitsgründen vom Hersteller, einem zugelassenen Vertreter oder einer gleichwertig qualifizierten Fachkraft ersetzt werden.

Sicherheitsfunktionen

Verzögertes Starten

Nach dem Ausschalten und direktem erneuten Anschalten startet der Kompressor erneut erst nach ca. 3 Minuten (5 – 10 Minuten bei Heizfunktion). Es handelt sich um eine Kompressorschutzfunktion!

Entfrosteten

Ist die Aussentemperatur sehr niedrig und die Luftfeuchtigkeit sehr hoch kann sich in der Heizfunktion Reif oder gar Eis auf die Wärmeaustauscher legen. In diesem Fall aktiviert sich automatisch die Entfrostungsfunktion. Dieser Vorgang dauert in der Regel zwischen 3 – 10 Minuten. Die Ventilatoren von Innen- und Ausseneinheit werden gestoppt. LED „Pause“ leuchtet. Hierbei entsteht am Außengerät Kondenswasser, welches für die örtlichen Begebenheiten sinnvoll abgeführt werden muss. Für Wasserschäden können wir leider nicht haften.

Überhitzungsschutz

Wenn die Temperatur der Einheit zu hoch wird, schaltet sich automatisch der Überhitzungsschutz ein. Der Ventilator der Inneneinheit läuft dann automatisch schneller, um eine rasche Abkühlung zu bewirken. Außeneinheit und Kompressor können dann automatisch gestoppt werden. Sobald die Überhitzungsgefahr gebannt ist, schaltet sich der Überhitzungsschutz wieder ab. Die Ventilatoren der Innen- und der Außeneinheit laufen dann wieder in normaler Geschwindigkeit.

Heißluft Funktion

In den ersten Minuten der Heizfunktion leuchtet das diesbezügliche Symbol „Pause“ auf der Inneneinheit; der Ventilator der Inneneinheit läuft nicht und die Lüftungsschlitze können nicht eingestellt werden. Die Anlage heizt jetzt auf. Nach ca. 5-10 Minuten wird Heißluft ausgestoßen, das Symbol „Pause“ erlischt.

Frostschutz Funktion

Um zu verhindern, dass der Wärmetauscher einfriert (Kühl- und Entfeuchtungsmodus), können der Kompressor und der Außenventilator eventuell stoppen; der Ventilator der Inneneinheit kann sich automatisch in eine höhere Geschwindigkeit einstellen.

Stromausfall - Automatikfunktion

Wenn der Strom ausfällt, fällt auch Ihre Klimaanlage automatisch aus. Das Gerät verfügt jedoch über eine „Autostart“ Funktion. Nachdem der Strom wieder angestellt ist, startet das Gerät wieder automatisch in der zuletzt eingestellten Funktion.

Tropfschutz


Im Kühl- und Entfeuchtungsmodus können die Lüftungslamellen gelegentlich automatisch die eingestellte Position ändern, um ein Tropfen von Kondenswasser zu verhindern.

Notschalter

Sollten Sie Ihre Fernbedienung verlegt haben, zu schwache Batterien haben oder die Fernbedienung defekt sein, können Sie Ihre Klima Anlage auch über den Notschalter ein- und ausschalten. Der Notschalter befindet sich je nach Gerätetyp mittig oder rechts hinter der Frontblende. Drücken Sie diesen Knopf mit dem Finger oder mit einem Gegenstand ein. Die Anlage beginnt mit den zuletzt eingestellten Werten zu arbeiten.

Umgebungsbedingungen

- Die Umgebungstemperatur/Außen sollte bei 18°C bis 47°C im Kühlmodus und bei -15°C bis 30°C im Heizmodus liegen. Außerhalb des Temperaturbereiches kann es zu einer verminderten Leistungsfähigkeit des Klimagerätes kommen.
- Die Luftfeuchtigkeit sollte unter <80% liegen. Liegt die Luftfeuchtigkeit über 80% kann sich Kondenswasser auch außerhalb des Gerätegehäuses bilden z.B. an den Lüftungslamellen.
- Ist das Gerät auf Heizfunktion gestellt, kann es kurzzeitig zur geringer Geruchsbildung kommen. Dies ist jedoch unbedenklich.
- **Beim Umschalten von Kühlfunktion zu Heizfunktion und umgekehrt schaltet das Gerät ca. 5 bis 10 min. in die Pausenstellung und reagiert nicht mehr. Dies ist technisch notwendig und stellt keinen Defekt dar! Das Gerät läuft nach dieser kurzen Pause selbstständig wieder an.**
- Die Inneneinheit darf nicht im Badezimmer, einer Waschküche oder Räumen mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit genutzt werden.
- Die Außeneinheit darf nicht in einem geschlossenen Raum installiert werden. Sollte dies nicht anders möglich sein (z.B. auf einem Dachboden, müssen Sie dafür Sorge tragen, dass ausreichend Frischluftzufuhr gewährleistet ist (ca. 850m³/h)
- Installieren Sie Ihre Außeneinheit – wenn möglich geschützt – an der Nordseite Ihres Hauses, da diese oft die Schattenseite darstellt. Dies unterstützt die Leistung Ihres Klimagerätes im Kühlbetrieb.

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Die von Ihnen gekaufte Klimaanlage muss von qualifiziertem Personal installiert werden. Die "Installationsanleitung" richtet sich nur an qualifizierte Installateure! Die Installationsanweisungen sollten unseren Kundendienstregeln unterliegen. • Unsachgemäßes Verhalten beim Einfüllen des brennbaren Kältemittels kann zu schweren Verletzungen oder Sachschäden führen. • Nach Abschluss der Installation ist eine Leckprüfung durchzuführen. • Es ist unerlässlich, dass vor Wartungsarbeiten oder Reparaturen an einer Klimaanlage mit brennbarem Kältemittel eine Sicherheitsprüfung durchgeführt wird, um die Brandgefahr auf ein Minimum zu begrenzen. • Der Betrieb des Gerätes muss gemäß kontrollierten Abläufen erfolgen, um jedes Risiko durch das brennbare Gas oder den brennbaren Dampf während des Betriebes auf ein Mindestmaß zu reduzieren. • Vorgaben für das Gesamtgewicht des eingefüllten Kältemittels und die Größe eines Raums, der mit einem Kühlgerät ausgestattet werden soll (siehe folgende Tabellen GG.1 und GG.2) |  |
|---|---|

2. Gewährleistungsbedingungen

Für die von uns vertriebenen Modelle 2026, 2035 und 2050 übernehmen wir eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum.

Wir beseitigen – innerhalb dieser Garantiezeit – nach unserer Wahl durch Reparatur oder Austausch des Gerätes oder des Zubehörs (Schäden am Zubehör führen nicht automatisch zum Umtausch des Komplettgerätes) unentgeltlich alle Mängel, die auf Material – oder Herstellungsfehlern beruhen.

Von der Gewährleistung sind Schäden ausgenommen, die auf unsachgemäßen Gebrauch (Betrieb mit falscher Stromart/-spannung, Anschluss an ungeeignete Stromquellen, Bruch, etc...) und unsachgemäße Inbetriebnahme zurückzuführen sind. Ebenso ausgenommen sind üblicher Verschleiß und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Gerätes nur unerheblich beeinflussen. Verschleißteile fallen nicht unter die Garantie und sind deshalb kostenpflichtig! Betreiben Sie das Gerät nur im Rahmen der vorgegebenen Umgebung (Hausgebrauch). Ein Dauereinsatz in Serverräumen ist nicht zu empfehlen.

Die Gewährleistung tritt nur dann in Kraft, wenn eine Rechnungskopie, sowie der Inbetriebnahmeprotokoll/ Rechnung der Fachfirma über das zu reklamierende Gerät vorab vorgelegt werden kann.

Die Übernahme einer Gewährleistung bewirkt weder eine Verlängerung der Gewährleistung, noch beginnt dadurch ein Anspruch auf eine neue Gewährleistungszeit. Der Gewährleistungsanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte (Nichtfachleute).

Sollten sich Fragen rund um die Funktionalität und Bedienung Ihrer Klimaanlage ergeben, können Sie sich jederzeit gerne an unser Servicetelefon wenden:

Servicetelefon:

0900 1 850 280

(0,49€/Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobil eventuell abweichend)

Erreichbarkeit:

Montag – Freitag

08:30 - 12:30 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr

**Im Reklamationsfall wenden Sie sich bitte immer zuerst an unser Servicetelefon.
Eine Rückgabe oder Reklamationsabwicklung über die Verkaufsstelle ist nicht möglich.
Im Rahmen unserer Gewährleistung bieten wir Ihnen einen Vor-Ort-Service.
Unsere Servicemitarbeiter werden Ihnen schnell und kompetent weiterhelfen.**

3. Ihre Klimaanlage

(Diese Anzeige kann je nach Model leicht verändert aussehen oder positioniert sein)

INNENGERÄT	
Nr.	Bezeichnung
1	Frontblende
2	Luftfilter
3	Zusatzfilter (falls eingebaut)
4	LED-Anzeige
5	Infrarot-Empfänger
6	Abdeckung Klemmleiste
7	Ionisator (falls vorhanden)
8	Ablenkelemente
9	Notfall-Taste
10	Leistungsschild Innengerät (beliebige Position)
11	Luftführungslamellen
12	Fernbedienung

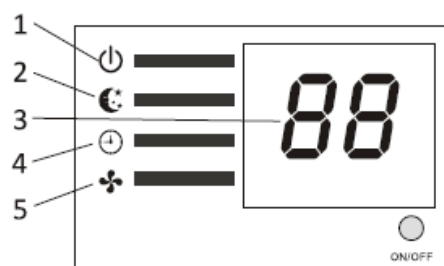
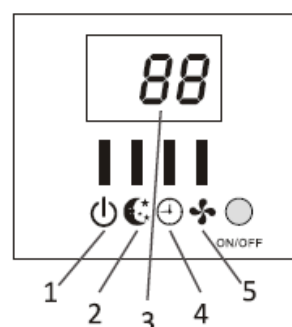
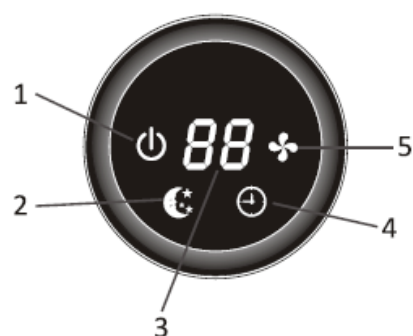
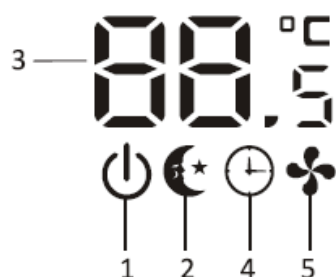
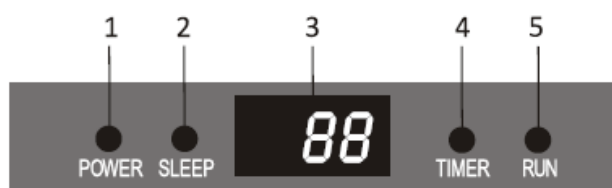
AUSSENGERÄT	
Nr.	Bezeichnung
13	Luftauslassgitter
14	Leistungsschild Aussengerät
15	Abdeckung Klemmleiste
16	Gasventil
17	Flüssigkeitsventil

Anmerkung:

Ihre Klimaanlage besteht aus einer Inneneinheit, einer Ausseneinheit, Verbindungsleitungen und einer Fernbedienung. Die abgebildeten Skizzen können in der Darstellung etwas vom Originalgerät abweichen. Hilfreiches Zubehör und Reinigungsprodukte finden in unserem Shop unter www.klimafirstklaas.de

Hinweis: Die obenstehenden Abbildungen dienen lediglich der schematischen Erklärung des Gerätes; das Erscheinungsbild der erworbenen Geräte kann von den Abbildungen abweichen.

Anzeige Innengerät



Nr.	LED		Funktion
1	POWER		Dieses Zeichen leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist
2	SLEEP		Schlaf-Modus
3	Temperaturanzeige (falls vorhanden)/ Fehlercode		(1) Anzeige der Einstelltemperatur bei laufendem Betrieb der Klimaanlage (2) Leuchtet bei Betrieb des Timers, wenn die Klimaanlage betriebsbereit ist (3) Anzeige des Störungscode bei Auftreten eines Fehlers
4	TIMER		Leuchtet bei Betrieb des Timers
5	RUN		Das Symbol leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist und erlischt, sobald das Gerät ausgeschaltet wird.



Je nach Modell kann es zu Abweichungen bei Aussehen und Anordnung der Schalter und Anzeigen kommen; ihre Funktionen bleiben jedoch unverändert. **Maßgeblich sind Aussehen und Anordnung am erworbenen Gerät.**

Betriebsbedingungen/Temperaturen

Die Klimaanlage ist zum Einsatz in wohnlichen und unter ähnlichen Bedingungen gefertigt worden; beim Gebrauch unter Bedingungen jenseits der in der Tabelle aufgeführten Bereichen, können automatische Sicherheitseinstellungen oder gar Abschaltungen zur Anwendung kommen.

Temperatur	Kühlbetrieb	Heizbetrieb	Entfeuchtungsbetrieb
Raumtemperatur	17°C ~ 32°C	0°C ~ 30°C	10°C ~ 32°C
Außentemperatur	0°C ~ 53°C	-15°C ~ 30°C	0°C ~ 50°C

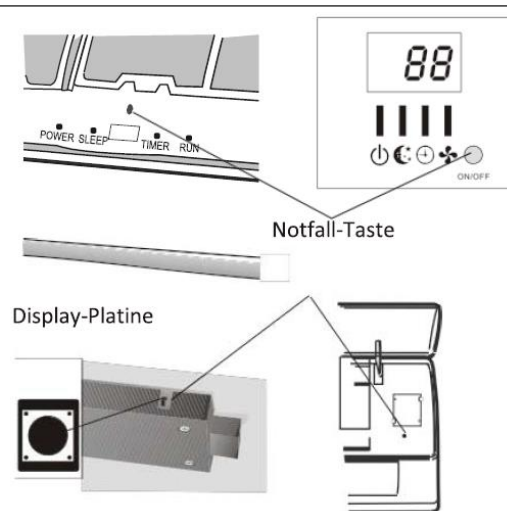
Notfall-Funktion

NOTFALL-FUNKTION

Wie folgt vorgehen, falls es zu einem Ausfall der Fernbedienung kommt oder Wartungsarbeiten erforderlich sind:

Frontblende öffnen und bis soweit anheben, bis die Notfall-Taste erreichbar ist:

1. Einmaliges Drücken der Notfall-Taste (ein Piepton) erzwingt den Start des KÜHLBETRIEBES.
2. Zweimaliges Drücken der Notfall-Taste innerhalb von 3 Sek. (zwei Pieptöne) erzwingt den Start des HEIZBETRIEBES (nur bei Klimaanlage mit Heizpumpe).
3. Zum Ausschalten des Geräts genügt das nochmalige Drücken der Taste (ein langer Piepton).
4. Nach 30 Minuten Zwangsbetrieb startet die Klimaanlage automatisch.



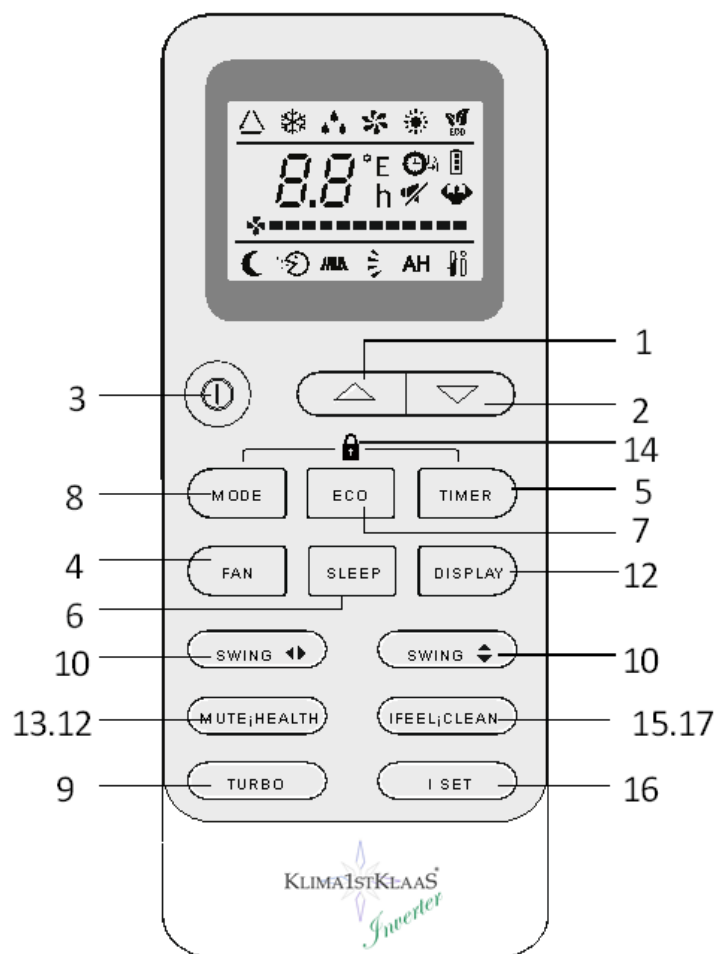
Bei einigen Modellen kann sich die Notfall-Taste rechts unter der Frontblende des Geräts befinden.



Je nach Model kann es zu Abweichungen bei Aussehen und Anordnung der Schalter und Anzeigen kommen; ihre Funktionen bleiben jedoch unverändert. **Maßgeblich sind Aussehen und Anordnung am erworbenen Gerät.**

Hinweis: Der externe statische Druck der Heizpumpen beträgt bei allen Modellen 0 Pa.

4. Fernbedienung





Anmerkung:

Die Temperatureinstellung kann von 16°C bis 32°C gewählt werden. Ob der eingestellte Temperaturwert erreicht wird, ist von verschiedenen Umgebungseinflüssen abhängig und wird daher nicht zwingend erreicht.

























































Diese Fernbedienung ist eine universelle Fernbedienung, die auf verschiedene Modelle passt. Aus diesem Grund sind einige Tasten optional belegt und möglicherweise ohne Funktion.

Das Aussehen und einige Funktionen der Fernbedienung können variieren. Die Form und Position der Köpfe und Anzeigen kann je nach Modell unterschiedlich sein. Die Funktion ist jedoch immer die gleiche.

Tastaturbelegung

Nr.	Taste	Funktion
1	▲ (Temperatur "+")	Drücken um die Temperatur oder die Stunden zu erhöhen
2	▼ (Temperatur "-")	Drücken um die Temperatur oder die Stunden zu reduzieren
3		An- bzw. Abschalten der Anlage
4	FAN	Ventilatorgeschwindigkeit (auto-leicht-mittel-hoch)
5	TIMER	Drücken Sie dies Taste um die Timer-Funktion zu nutzen
6	SLEEP	Drücken Sie dies Taste um die Sleep-Funktion zu nutzen
7	ECO	Schalten Sie mit dieser Taste den ECO-Betrieb ein oder aus. Das Gerät stellt dann ganz automatisch alle Einstellungen auf Energiesparmodus ein
8	MODE	Drücken Sie diese Taste um den Betriebsmodus zu wählen
9	TURBO	Drücken Sie diese Taste um die Super-Funktion einzuschalten. Durch erneutes Drücken wird die Anlage in den zuvor eingestellten Modus zurückkehren
10	SWING ◀▶	Aktiviert die horizontalen Bewegungen der Luftdusche (optional)
	SWING ◀▶	Aktiviert die vertikalen Bewegungen der Luftdusche
11	DISPLAY	Schaltet das Display (Beleuchtung) wenn vorhanden an
12	HEALTH	Zum Ein- und Ausschalten der Gesundheits-Funktion. Dies ist eine Taste, die den Ionisator oder Plasma-Generator steuert (optional)
13	MUTE	Aktivierung der Stummschaltung (optional)
14	 (MODE+TIMER)	Zum Ein- und Ausschalten der Gesundheits-Funktion. Dies ist eine Taste, die den Ionisator oder Plasma-Generator steuert (optional)
15	I FEEL	Ohne Funktion
16	I SET	Ein- und Ausschalten der I-Set-Funktion (optional)
17	CLEAN	Selbstreinigungsfunktion ein- / ausschalten. Hinweis: Drücken Sie diese Taste nicht zu häufig. Wir empfehlen, diese alle 3 Monate zu betätigen

Displayanzeige Fernbedienung

Nr.	Symbole	Bedeutung
1	 oder 	Anzeige Automatik-Modus
2		Kühlung Modusanzeige
3	 oder 	Entfeuchtung Funktionsanzeige
4		Nur Ventilator Funktionsanzeige
5		Heizen Funktionsanzeige
6	 oder 	Empfangsqualität Anzeige
7	 oder  oder  oder 	Timer AUS Anzeige
8	 oder  oder  oder 	Timer AN Anzeige
9	 oder  oder  oder 	Ventilator auf Automatik Anzeige
10	 oder  oder  oder  oder 	Anzeige Lüfterdrehzahl schwach
11	 oder  oder  oder  oder 	Anzeige Lüfterdrehzahl mittel
12	 oder  oder  oder  oder 	Anzeige Lüfterdrehzahl hoch
13	QUIET oder  oder  oder  oder 	Anzeige Schlaf-Funktion
14		Komfort Schlaf-Funktion (optional)
15		FEEL Funktionsanzeige (optional)
16	 oder  oder  oder 	Anzeige Lamelleneinstellung
17		Lamellen und Ableiter Anzeige
18	 oder TURBO oder POWERFUL	Super-Funktionsanzeige
19	 oder HEALTHY oder 	Anzeige Healthy-Funktion
20	 oder ECO oder 	Anzeige ECO-Funktion
21		Anzeige Anti-Schimmel-Funktion
22	 oder 	Batterieanzeige
23	88:88	Uhrzeit Anzeige
24		Anzeige Stummschaltung

Austausch der Batterien und Wahl des Gerätemodus

Austausch der Batterien

Auf der Rückseite der Fernbedienung Abdeckung des Batteriefachs in Pfeilrichtung abziehen und entfernen.

Beim Einlegen der Batterien Markierung auf der Fernbedienung zur korrekten Ausrichtung (+ und -) beachten. Deckel wieder einschieben und verschließen.

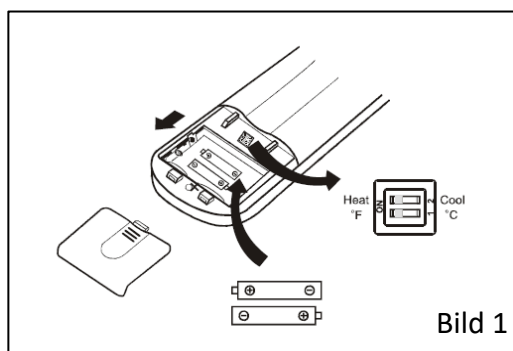


Bild 1

Hinweis:

2 LRO 3 AAA (1,5V) Batterien verwenden.
Keine aufladbaren Batterien/Akkus verwenden.
Alte Batterien durch Neue ersetzen, wenn die Anzeige auf dem Display nicht mehr lesbar ist.
Batterien nicht über den allgemeinen Hausmüll entsorgen. Unbedingt getrennt entsorgen und dem Sondermüll zuführen.

Wahl des Gerätemodus

Beim Abnehmen des Deckels des Batteriefach ist auf der Rückseite des Deckels ein DIP-Schalter zu sehen (Gerätetypabhängig). (Siehe Bild 1)

Hinweis:

Nach Neueinstellung der Funktion, müssen die Batterien herausgenommen werden und das oben beschriebene Verfahren wiederholt werden.

Diese Fernbedienung kann sowohl für eine reine Kühlanlage (COOLING ONLY) wie auch für eine Kühl- und Heizanlage konfiguriert werden. Beim erstmaligen Einlegen der Batterien sowie beim Austausch der Batterien können Sie die Konfiguration auf Ihr Gerät anpassen. Nach Einlegen der Batterien blinken die Symbole ❄️ und ☀️ im Wechsel auf. Durch Drücken einer beliebigen Taste, wenn ❄️ erscheint, wird die Bedienung auf den Gerätemodus „Reines Kühlgerät“ eingestellt. Durch Drücken einer beliebigen Taste, wenn ☀️ erscheint, wird die Bedienung auf den Gerätemodus „Kühl- und Heizanlage“ eingestellt. Falls Sie beim Blinken der Symbole keine Auswahl vornehmen, erlöschen die Symbole nach einigen Sekunden die Fernbedienung wird auf die Standardkonfiguration „Kühl- und Heizanlage“ eingestellt. (Siehe Bild 2)

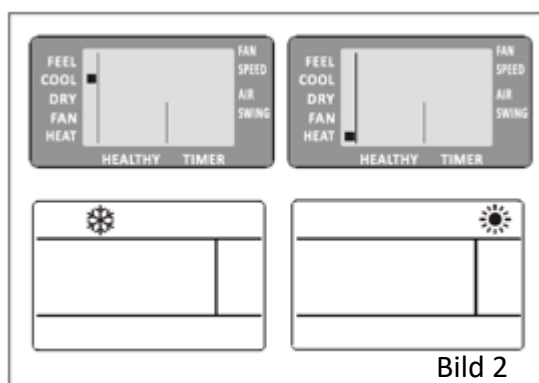
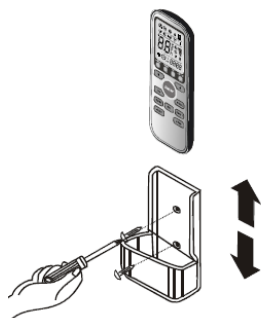


Bild 2

Hinweis:

Falls die Fernbedienung auf den Betriebsmodus "Reine Kühlanlage" eingestellt wird, kann die Heizfunktion bei Geräten mit Wärmepumpe nicht gestartet werden.
Entfernen Sie die Batterien und wiederholen Sie das oben beschriebene Verfahren.

Montage der Halterung der Fernbedienung



Empfehlungen zur Anbringung und Nutzung der Halterung der Fernbedienung (falls vorhanden).

Die Fernbedienung wird in einer Wandhalterung aufbewahrt.

Handhabung der Fernbedienung

Die Reichweite der Fernbedienung beträgt ca. 8m. Setzen Sie beim ersten Benutzen die Batterien ein. Beim Benutzen der Fernbedienung halten Sie bitte den Sender (Fernbedienung) in Richtung des Empfängers (Klimagerät). Zwischen Sender und Empfänger darf sich kein Hindernis befinden. Es können nicht zwei Tasten gleichzeitig betätigt werden (außer bei der optionalen Kindersicherung). Das Gerät kann auf Funkeinflüsse in direkter Umgebung reagieren. Platzieren Sie aus diesem Grund Ihr Klimagerät nicht in unmittelbarer Umgebung solcher Geräte (z.B. Funktelefon). Sind Störungen aufgetreten, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker und starten Sie das Gerät wieder neu.

Setzen Sie die Fernbedienung keinem direkten Sonnenlicht, keiner Hitze und Feuchtigkeit aus.

Reinigen Sie das Gerät und die Fernbedienung nur mit einem trockenen Tuch, keine Politur, Spiritus oder ähnliches verwenden. Gehen Sie sorgsam mit Ihrer Fernbedienung um (kein Werfen, Aufschlagen oder Fallen lassen...)

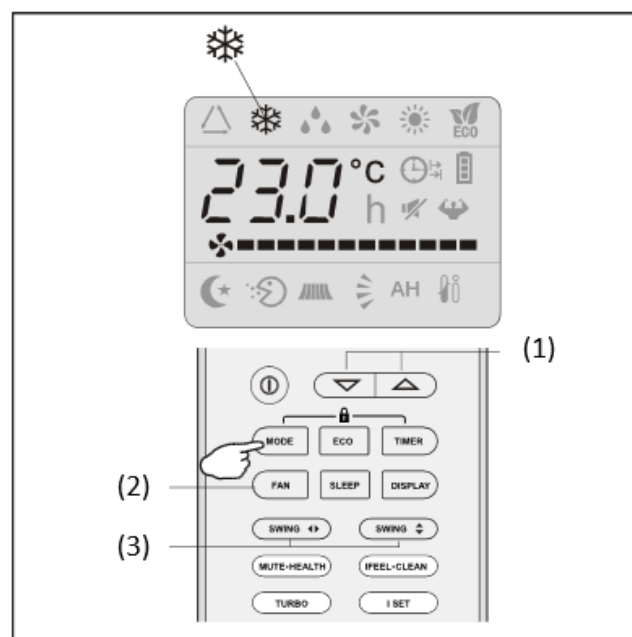
Die Tastaturbelegung der Fernbedienung ist universell für verschiedene Modelle einsetzbar. Sie enthält daher optionale Funktionen, die je nach Modelausführung nicht zwingend vorhanden oder ohne Funktion sind.

Anmerkung:

1. Wenn die Fernbedienung falsche Codes anzeigt oder unnormal arbeitet, entfernen Sie kurzzeitig die Batterien, um die Fernbedienung neu zu starten.
2. Um die Zimmertemperatur an das Innengerät senden zu können (Fernthermostat), muss die Fernbedienung in einen Bereich gelegt werden, in dem das Signal der Fernbedienung vom Innengerät empfangen werden kann. Wird das Signal der Fernbedienung länger als 5 Minuten nicht empfangen, wird die Klimaanlage nach den vom Temperatursensor des Innengeräts geprüften Temperaturen geregelt

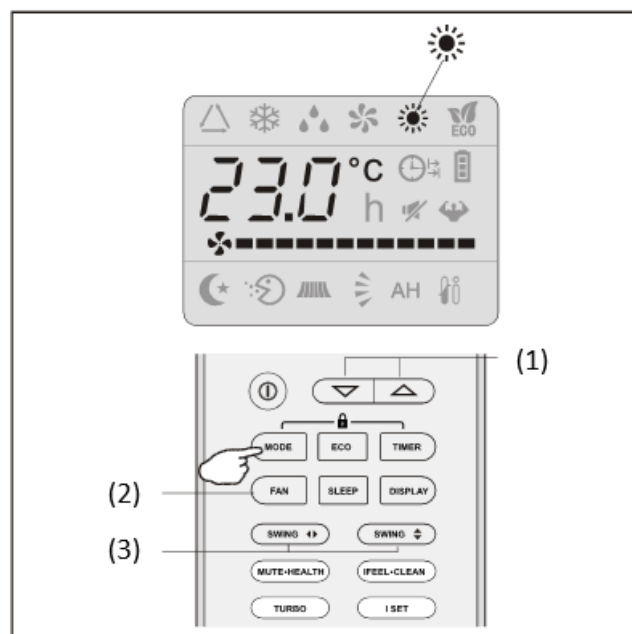
Die Kühlfunktion

Diese Funktion ist die ideale Funktion, um ihren Raum abzukühlen. Um diese zu aktivieren drücken Sie die **MODE**-Taste bis das Symbol ❄️ (Kühlen) im Display der Fernbedienung angezeigt wird. Mit den Tasten ▲ und ▼ können Sie die Temperatur erhöhen oder senken. Das optimale Ergebnis erzielen Sie, wenn Sie zuerst Temperatur (1), dann die Lüfterstärke (2) und anschließend die Luftrichtung (3) einstellen.



Die Heizfunktion

Diese Funktion ist die ideale Funktion, um ihren Raum zu heizen. Um diese zu aktivieren drücken Sie die **MODE**-Taste bis das Symbol ☀️ (Heizen) im Display der Fernbedienung angezeigt wird. Mit den Tasten ▲ und ▼ können Sie die Temperatur erhöhen oder senken. Das optimale Ergebnis erzielen Sie, wenn Sie zuerst Temperatur (1), dann die Lüfterstärke (2) und anschließend die Luftrichtung (3) einstellen.

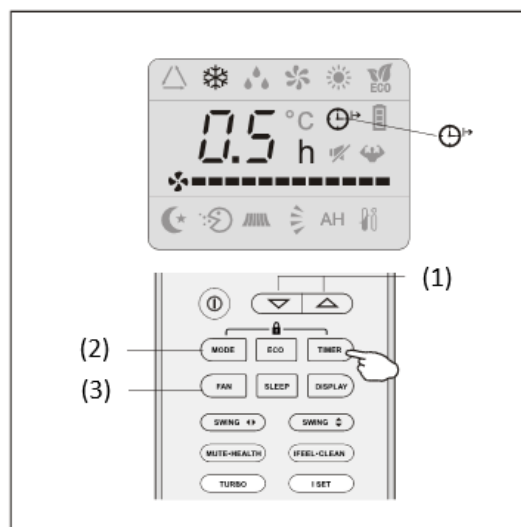


Beim Umschalten von Kühlfunktion zu Heizfunktion und umgekehrt schaltet das Gerät ca. 5 bis 10 min. in die Pausenstellung und reagiert nicht mehr. Dies ist technisch notwendig und stellt keinen Defekt dar! Das Gerät läuft nach dieser kurzen Pause selbstständig wieder an.

Die Timerfunktion

Einschalttimer

1. Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, **TIMER** Taste einmal betätigen. Die „TIME ON“-Anzeige blinkt nun auf dem Display auf.
2. **MODE**, **FAN**, **TEMP▲** oder **TEMP▼**-Taste drücken, um Modus, Ventilatorstufe und Temperatur nach Wunsch einzustellen.
3. **TIMER**-Taste erneut drücken, um die gewünschte Dauer einzustellen.
4. **▲** oder **▼**-Taste zur Einstellung der Dauer betätigen (je nach Modell der Fernbedienung kann die Dauer über 1/2-Stunden oder 1 Stunden-Einheiten eingestellt werden).
5. Zur Bestätigung der Einstellung, **TIMER** drittes Mal betätigen. Auf dem Display erscheinen nun die Anzeigen „TIMER“ sowie „TIMER ON“. Der Timer zählt die verbleibende Zeit nun in Halbstunden-einheiten ab. Sobald die Zeit vollständig abgezählt ist, schaltet sich das Gerät an.

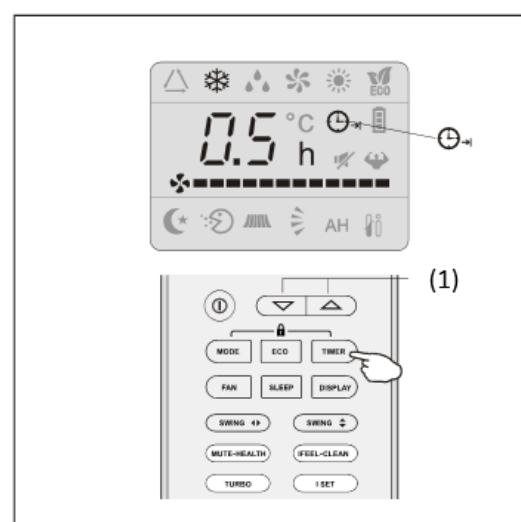


Hinweis:

Die Einstellung der Zeitvorwahl wird abgebrochen, falls bei einem Programmierschritt innerhalb von 10 Sekunden keine Taste betätigt wird. In diesem Fall muss das Verfahren zur Einstellung der Zeitvorwahl bei Schritt 1 von Neuem begonnen werden.

Ausschalttimer

1. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, **TIMER**-Taste einmal betätigen. Die „TIME OFF“-Anzeige blinkt nun auf dem Display auf.
2. **▲** oder **▼**-Taste zur Einstellung der Dauer betätigen (dies ist in 1/2 Stunden oder 1 Stunden-Einheiten möglich).
3. Zur Bestätigung der Einstellung, **TIMER** erneut betätigen. Auf dem Display erscheinen nun die Anzeigen „TIMER“ sowie „TIMER ON“. Der Timer zählt die verbleibende Zeit nun in Halbstunden-einheiten ab. Sobald die Zeit vollständig abgezählt ist, schaltet sich das Gerät an.




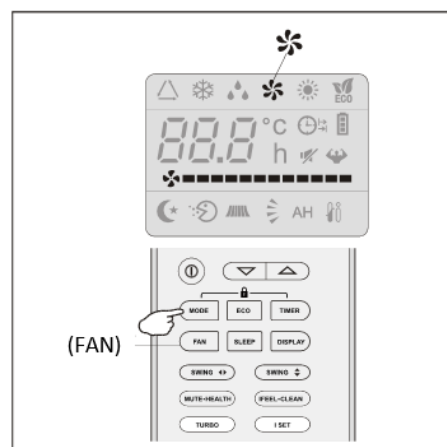
Hinweis:

ABBRUCH DER EIN-/AUSSCHALTVORWAHL


Drücken Sie bei eingestellter Zeitvorwahl die „TIMER“-Taste, um sämtliche Zeitvorwahleinstellungen abubrechen. Die Anzeigen „TIMER OFF“ bzw. „TIMER ON“ werden nun nicht mehr auf dem Display angezeigt.

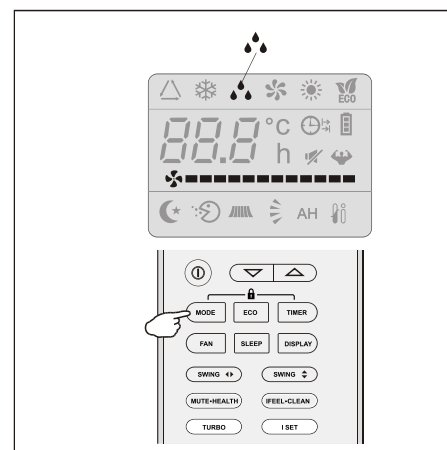
Die FAN-Funktion

Die FAN-Funktion ist eine reine Ventilationsfunktion. Diese Funktion ist die ideale Funktion, um die Luft in ihrem Raum zirkulieren zu lassen. um diese Funktion zu aktivieren drücken Sie die **FAN**-Taste bis das Symbol  (FAN) im Display der Fernbedienung angezeigt wird. Mit der **MODE**-Taste können Sie die Geschwindigkeit in folgender Reihenfolge ändern: SCHWACH / MITTEL / STARK / AUTO




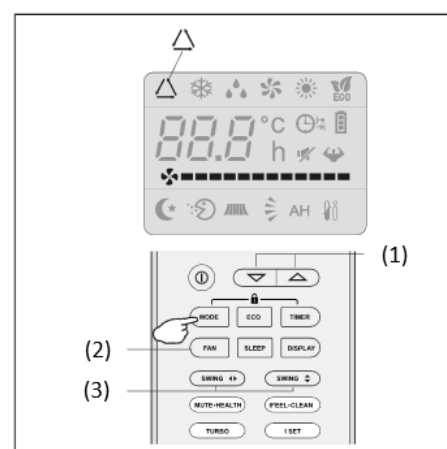
Die ENTFEUCHTUNGS-Funktion

Die Entfeuchtungs-Funktion ist ideal um Ihren Raum zu Entfeuchten. Um diese Funktion zu aktivieren drücken Sie die **MODE**-Taste bis das Symbol  (ENTFEUCHTEN) im Display der Fernbedienung angezeigt wird. Eine automatische Funktion abwechselnder Kühlzyklen und Lüftungsintervallen ist nun aktiviert.



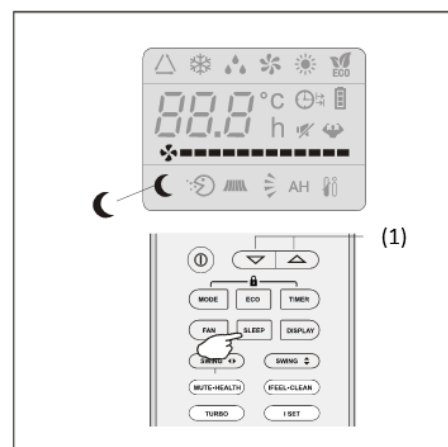
Die FEEL-Funktion

Die FEEL-Funktion ist ideal um Ihren Raum ganz automatisch zu klimatisieren und die gewünschte Temperatur zu halten (Regelung durch eingebauten Temperaturfühler im Innengerät). Die Anlage entscheidet dann selbstständig ob dafür der Kühl- oder Heizmodus aktiviert werden muss. Auch die Lüftergeschwindigkeit wird automatisch geregelt. Um diese Funktion zu aktivieren drücken Sie die **MODE**-Taste bis das Symbol  (Automatik) im Display der Fernbedienung angezeigt wird. Eine automatische Funktion abwechselnder Kühlzyklen und Lüftungsintervalle ist nun aktiviert.



Die SLEEP-Funktion

Mit dieser Funktion wird die eingestellte Temperatur sowohl im Kühl- wie auch im Heizmodus automatisch geregelt, um die Raumtemperatur bei Schlaf angenehm zu gestalten. Um die Sleep-Funktion bei laufendem Betrieb zu aktivieren, drücken Sie die **SLEEP**-Taste. Im Display der Fernbedienung erscheint das Symbol ☾.

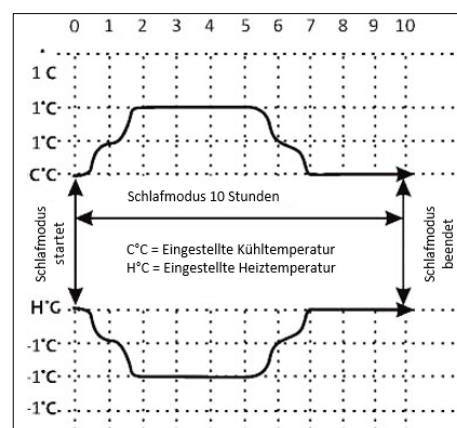


Im Kühlbetrieb

Ermöglicht die Erhöhung und Absenkung der Einstelltemperatur über einen 10-stündigen Zeitraum mit voreingestellten Zeitabständen, um einen hohen Komfort aufrechtzuerhalten und gleichzeitig Energie zu sparen (siehe Grafik).

Im Heizbetrieb

Ermöglicht die Erhöhung und Absenkung der Einstelltemperatur über einen 10-stündigen Zeitraum mit voreingestellten Zeitabständen, um einen hohen Komfort aufrechtzuerhalten und gleichzeitig Energie zu sparen (siehe Grafik).



Durch erneutes Betätigen der **SLEEP**-Taste wird der Schlafmodus abgebrochen.

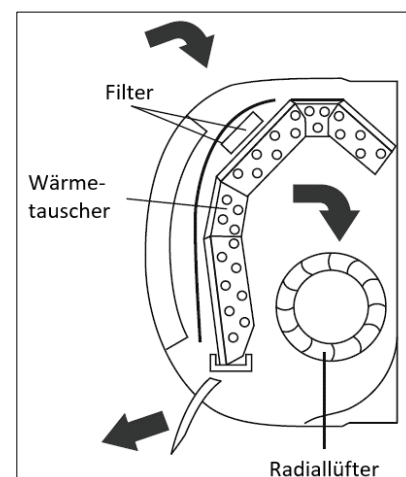
Hinweis:

Der Schlafmodus ist im Auto- / Trocken- / Ventilatorbetrieb nicht verfügbar. Im Schlaf-Modus wird die Ventialtorstufe automatisch eingestellt, Sie können keine Änderungen vornehmen. Die Turbo-Funktion ist im Schlaf-Modus nicht verfügbar. Nach 10 Stunden im Schlaf-Modus schaltet sich das Gerät automatisch aus.

Falls Sie einen anderen Betriebsmodus auswählen, wird der Schlaf-Modus abgebrochen.

Die Luftzufuhr

Die vom Radiallüfter angesaugte Luft strömt durch den Filter und wird anschließend durch den Wärmetauscher gekühlt, entfeuchtet oder erwärmt, bevor sie durch den Luftauslass nach außen geleitet wird. Die Richtung wird durch die motorisierten Klappen bestimmt. Die vertikalen Klappen können von Hand (bei einigen Modellen auch elektronisch) eingestellt werden.



Die SWING-Funktion

SENKRECHTE AUSRICHTUNG DES LUFTSTROMS (je nach Ausstattung)

Konstanter Luftstrom

Die **SWING**-Taste für eine gleichmäßigere Luftzirkulation zur Steuerung der senkrechten Lamellen, drücken. Dies aktiviert eine kontinuierliche Kreisbewegung der Lamellen. Während der Kreisbewegung leuchtet das Swing-Symbol auf dem Display.

Feste Ausrichtung

Um die vertikale Ausrichtung des Luftstroms auf eine Richtung fest einzustellen, die **SWING**-Taste bei eingestellter Kreisbewegung der Lamellen einmal betätigen. Das Swing-Symbol wird auf dem Display angezeigt. Sobald die gewünschte Ausrichtung erreicht ist, die **SWING**-Taste erneut drücken, um die Bewegung der Lamellen anzuhalten. Das Swing-Symbol auf dem Display wird ausgeblendet.

Für weitere Änderungen der Luftstromrichtung die beschriebenen Schritte wiederholen oder die **SWING**-Taste drücken, um zur durchgehenden Kreisbewegung der Lamellen zurückzukehren.



VORSICHT!

Versuchen Sie NICHT, die Lamellen manuell zu bewegen. Der Bewegungsmechanismus der Lamellen könnte hierdurch beschädigt werden.

SENKRECHTE AUSRICHTUNG DES LUFTSTROMS (je nach Ausstattung)

Konstanter Luftstrom

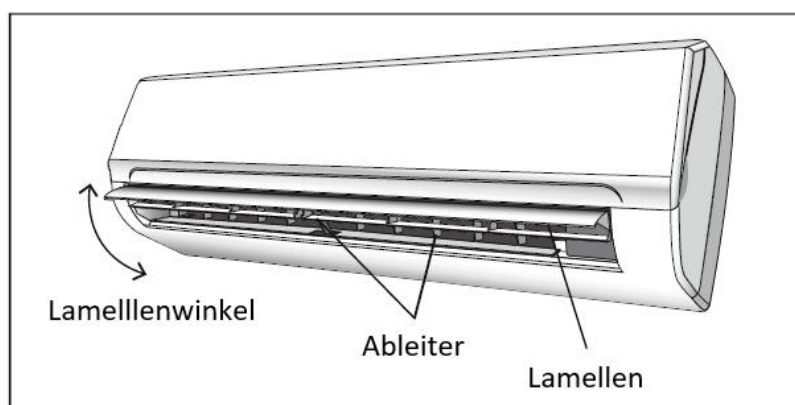
Um die horizontale Ausrichtung des Luftstroms einzustellen, sodass eine gleichmäßigere Luftzirkulation erreicht wird, **SWING**-Taste bei eingestellter Kreisbewegung der Lamellen drücken. Bei laufender Rotation wird das Swing-Symbol auf dem Display angezeigt.

Feste Ausrichtung

Um die horizontale Ausrichtung des Luftstroms auf eine Richtung fest einzustellen, **SWING**-Taste bei eingestellter Kreisbewegung der Lamellen einmal betätigen. Das Swing-Symbol wird auf dem Display angezeigt.

Sobald die gewünschte Ausrichtung erreicht ist, **SWING**-Taste erneut drücken, um die Bewegung der Lamellen anzuhalten. Das Swing-Symbol auf dem Display wird ausgeblendet.

Für weitere Änderungen der Luftstromrichtung die beschriebenen Schritte wiederholen oder **SWING**-Taste drücken, um zur durchgehenden Kreisbewegung der Lamellen zurückzukehren.



VORSICHT!



Versuchen Sie NICHT, die Lamellen manuell zu bewegen. Der Bewegungsmechanismus der Lamellen könnte hierdurch beschädigt werden. Die vertikalen Luftauslasslamellen können nur von Hand auf die gewünschte Position eingestellt werden. Schalten Sie dazu die Anlage aus und greifen Sie in keinem Fall bevor die Anlage stoppt in die Lüftung. Dies kann zu Verletzungen der Finger und Schäden an dem Radiallüfter der Anlage führen.




Hinweis:

Falls die waagerechten/senkrechten Lamellen während der Schwenkbewegung in eine Position geführt werden, in der sie die Kühl- bzw. Heizwirkung der Klimaanlage beeinträchtigen könnten, wird die waagerechte/senkrechte Ausrichtung gegebenenfalls automatisch angepasst.

Die ECO-Funktion

In diesem Betriebsmodus nimmt das Gerät automatische Einstellungen vor, um Energieeinsparungen zu erzielen.

- Im Kühlmodus wird die Temperatur gegenüber der angewählten Einstellung um 2 °C erhöht.
- Im Heizmodus wird die Temperatur gegenüber der angewählten Einstellung um 2 °C gesenkt.



1. -Taste (ON/OFF) drücken, um das Gerät einzuschalten und einen Kühl-/Heizmodus auszuwählen.
2. -Taste drücken, um den Energiesparmodus zu aktivieren.
3. Durch nochmaliges Drücken der -Taste, wird der Modus abgebrochen und die Anzeige „ECO“ wird nun nicht mehr auf dem Display angezeigt.

Hinweis:

Die ECO-Funktion ist sowohl im Kühl- als auch im Heizmodus verfügbar.

Die SUPER-Funktion

Über diesen Modus haben Sie die Möglichkeit, die Raumtemperatur im Sommer schnell abzukühlen bzw. im Winter schnell aufzuwärmen.

1. -Taste (ON/OFF) drücken, um das Gerät einzuschalten.
2. Auswahl des Kühl- bzw. Heizmodus bestätigen.
3. -Taste drücken, um den Turbomodus zu aktivieren.

Im Kühlmodus wird das Gerät auf 16°C, automatische Ventilatorstufe und durchgehende Luftzirkulation des vertikalen & horizontalen Luftstroms eingestellt.

Im Heizmodus wird das Gerät auf 31°C, automatische Ventilatorstufe und durchgehende Luftzirkulation des vertikalen & horizontalen Luftstroms eingestellt.

Hinweis:

Wenn sich das Gerät im Automatik-Modus befindet, ist die Turbo-Funktion nicht verfügbar. Der Ventilator wird im Turbo-Modus so eingestellt, dass die maximale Leistung erreicht wird. Falls Sie die Einstellung der Ventilatorstufe bei laufendem Turbo-Modus verändern, wird der Modus abgebrochen und das Gerät kehrt zum Normalbetrieb zurück. Schalten Sie die Turbo-Funktion ab, sobald die Raumtemperatur ein angenehmes Niveau erreicht hat.

5. Nützliche Bedienhinweise

Betriebsbereich

Wenn die umgebende Temperatur den Betriebs-temperaturbereich übersteigt, kann das Gerät möglicherweise nicht richtig funktionieren. Wenn die Raumtemperatur die eingestellte Temperatur erreicht hat, unterbricht das Gerät die Funktion, bis sich die Temperatur nochmals verändert.

Heizfunktion

Das Klimagerät wärmt durch Energieaufnahme von aussen.

Wenn die Aussentemperatur zu gering ist, bzw. unter -15°C sinkt, wird die Heizeffektivität nachlassen und Sie benötigen eventuell zusätzliche Heizungen.

Entfeuchtung

Im Entfeuchtungsmodus wählt der Ventilator zwischen langsamer und sehr langsamer Lüftergeschwindigkeit.

Bei einer Innentemperatur die weniger als 15°C beträgt, funktioniert die Entfeuchtungsfunktion nicht.

Ventilatorgeschwindigkeit

In den ersten Minuten der Heiz- bzw. Entfrostens-Funktion stoppt der Innenventilator kurz bis die Anlage eine bestimmte Temperatur erreicht hat.

Lamellen

Am Anfang des Heiz- oder des Entfrostungs-betriebes werden die oberen/unteren Luft-schlitze automatisch zur höchsten Position gedreht und können nicht verstellt werden (Pausemodus).

Wenn die Betriebstemperatur erreicht ist, stellen sich die Lamellen in die gewünschte Position.

Entfrosten

Das Aussengerät kann bei sehr niedriger Temperatur und sehr hoher Luftfeuchtigkeit Reifbildung aufweisen. In diesem Fall beginnt das automatisch Entfrostens. Hierbei entsteht Kondenswasser. Der Ventilator der Inneneinheit schaltet in die niedrigste Laufleistung oder stoppt ganz.

Wenn der Entfrostungsvorgang beendet ist, schaltet die Anlage nochmals in den zuvor ein-gestellten Modus.

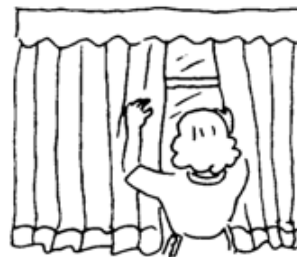
Richtige Temperatureinstellung

Ist der Raum dauerhaft zu kalt, kann es zu Gesundheitschäden kommen. Bei einer Temperaturdifferenz zwischen Innen- und Aussentemperatur von 5°-7 °C, spart eine Temperaturerhöhung des Gerätes um 1! Bis zu 10% Strom.



Direktes Sonnenlicht vermeiden

Vermeiden Sie Sonneneinstrahlung & Lüftung, da sich dies auf die eingestellte Raumtemperatur auswirkt.



Wärmequellen vermeiden

Wärmequellen wie z. B. Föhn, Server etc. können den Kühlungseffekt im Raum verringern.



Türen und Fenster schließen

Türen und Fenster bitte schließen, damit die Temperatur im Raum möglichst konstant bleibt.



Luftfilter reinigen

Ein sauberer Luftfilter erhöht die Leistung.



Gute Ventilation

Stellen Sie keine Gegenstände direkt vor das Außen- oder Innengerät.



6. Reinigung



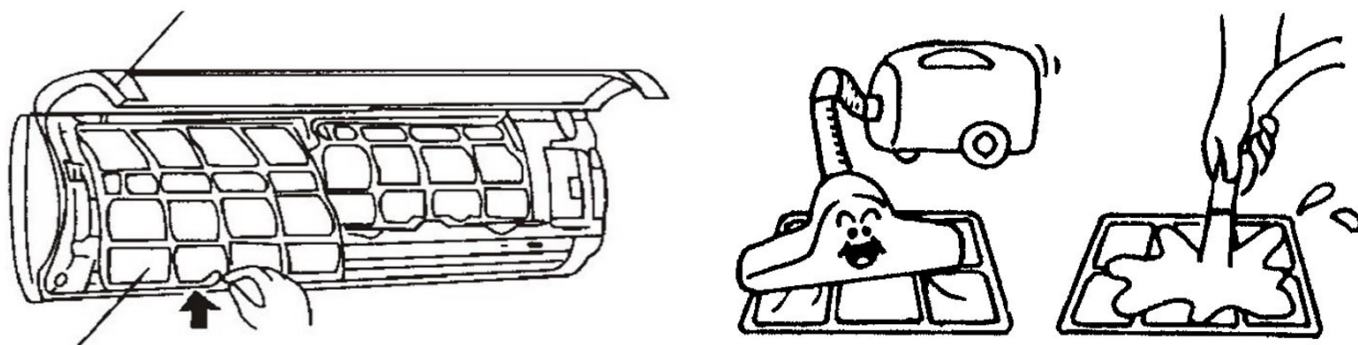
Schalten Sie bitte vor Reinigung die Klimaanlage mit der Fernbedienung aus und ziehen Sie den Netzstecker. Stellen Sie sich nicht auf un stabile Gegenstände, wenn Sie die Klimaanlage reinigen oder warten. Berühren Sie bitte den Metallteil des Gerätes nicht, wenn Sie die Frontblende entfernen, sonst kann es zu Verletzungen kommen.

! Vorsicht!

1. Reinigen Sie bitte das Gerät nicht mit Wasser, ansonsten kann es zu elektrischen Schlägen führen.
2. Reinigen Sie bitte die Fernbedienung nicht mit Wasser.
3. Benutzen Sie nie Chemikalien, Polituren, Lösungsmittel oder alkoholhaltige Reinigungsprodukte für die Reinigung.
4. Reinigen Sie bitte das Gerät ganz vorsichtig, sonst kann die Frontblende beschädigt werden.
5. Reinigen Sie bitte die Frontblende oder Fernbedienung nicht mit metallischen Bürsten, ansonsten kann es die Oberfläche beschädigen.

Reinigung des Luftfilters

Wir empfehlen die Luftfilter bei ständigem Gebrauch mindestens alle 2 Monate auch manuell zu reinigen. Bedenken Sie bitte, dass Haustiere, Rauch und Feinstaub etc. zu einer schnelleren Verschmutzung des Luftfilters und zu einer Beeinträchtigung der Leistung führen können. Es wird empfohlen die Luftfilter nach einem Jahr zu erneuern. Neue Filter finden Sie unter www.klimafirstklaas.de



**Öffnen Sie die Frontblende von vorne nach oben und ziehen Sie die Luftfilter nach unten weg.
(Modelabhängig)**

7. Fehlerbehebung

Bei Fragen und Problemen kontaktieren Sie gerne unsere Mitarbeiter am Servicetelefon!

Fehler	Mögliche Gründe
Klimaanlage arbeitet nicht oder empfängt kein Signal	1. Prüfen Sie ob der Netzstecker eingesteckt ist.
	2. Prüfen, ob die Sicherung defekt ist.
	3. Prüfen Sie bitte die Batterien der Fernbedienung.
	4. Prüfen, ob der Timer eingeschaltet ist.
	5. Prüfen, ob ein Radio, Funkwecker etc. innerhalb von 1m steht.
Schlechte Heiz- oder Kühlleistung	1. Prüfen, ob der Lufteinlass oder -Auslass versperrt ist.
	2. Prüfen, ob der Filter durch Staub verstopft ist.
	3. Zu starke Wärmequellen oder zuviele Personen im Zimmer.
	4. Prüfen, ob die Türen und Fenster geschlossen sind.
	5. Prüfen, ob die Ventilatorengeschwindigkeit oder Einstellungstemperatur zu gering ist.
Wasser läuft aus einer Inneneinheit.	1. Die Inneneinheit ist nicht 100% im Blei.
	2. Der Kondensatablass bzw. Schlauch ist blockiert (durch Staub).
	3. Der Kondensatschlauch ist geknickt.
	4. Der Kondensatschlauch ist lose.
Der Lüfter stoppt oder die Geschwindigkeit des Lüfters kann nicht kontrolliert werden.	1. Während die Klimaanlage auf im Modus „Sleep“ läuft stoppt der Kompressor öfters für mehr als 30 Sekunden. In diesem Fall wird auch der innere Lüfter stoppen. (bei der Betriebsart Kühlen)
	2. Wenn die Klimaanlage auf Entfeuchten steht, kann die Geschwindigkeit des Lüfters manchmal nicht gesteuert werden.
	3. Läuft die Klimaanlage im Modus entfeuchten (während der Betriebsart Heizen), wird der Lüftermotor öfters stoppen.
	4. Läuft die Klimaanlage im Modus „Abtauen“ (während der Betriebsart Kühlen), wird der Lüftermotor öfters stoppen.
	5. Nachdem die Klimaanlage ausgeschaltet wurde, kann es sein, dass der Ventilator des Innengerätes eine kurze Zeit weiter arbeitet, um die Restwärme nach der Beheizung oder die Restfeuchtigkeit nach der Kühlung abzulassen, so dass das Gerät geschützt wird.

8. Montage und Installation

Zur Sicherstellung Ihrer Gewährleistung, muss eine Klima Splitanlage durch einen zertifizierten Fachbetrieb mit zertifiziertem Personal der Kälte- und Klimabranche inbetriebgenommen werden. Beim Model 2035 (Quick-Konnektor) muss ebenfalls eine fachmännische Dichtheitsprüfung vor der Inbetriebnahme durchgeführt werden.

Einen Nachweis über den fachgerechten Einbau ist bei einer Reklamation zwingend erforderlich. Ein Nachweis (siehe Nachweis für Montage- und Inbetriebnahme) befindet sich am Ende der Bedienungsanleitung, gültig mit Firmenstempel/Inbetriebnahmerechnung und Unterschrift in Verbindung mit dem Kaufbeleg. Alternativ kann auch eine Einbaurechnung der Fachfirma akzeptiert werden.

- Die vorgeschriebene Voltzahl liegt zwischen 198~242V. Spannungen oder Spannungsschwankungen außerhalb dieser Voltzahl beeinflussen die Funktion der Klimaanlage. Falls notwendig benutzen Sie einen Spannungsregler um Schäden auszuschließen. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an einen Fachmann.
- Den Netzstecker erst einstecken nachdem alle Verbindungen installiert, gefüllt und kontrolliert worden sind.
- Die Anlage darf nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit installiert werden, z.B. Badezimmer, Waschküche, Poolbereich etc.
- Der vorgeschriebenen Installationsanleitung ist Folge zu leisten.

Installationsanleitung

-Wichtige Hinweise-

Maximale Füllmenge und vorgeschriebene Mindestfläche

$$m_1 = (4 \text{ m}^3) \times \text{LFL}, m_2 = (26 \text{ m}^3) \times \text{LFL}, m_3 = (130 \text{ m}^3) \times \text{LFL}$$

Wobei LFL die untere Zündgrenze in kg/m^3 ist, R290 LFL beträgt $0,038 \text{ kg}/\text{m}^3$, R32 LFL beträgt $0,306 \text{ kg}/\text{m}^3$.

Für Geräte mit einer Füllmenge $m_1 < M \leq m_2$:

Die maximale Füllmenge in einem Raum sollte folgender Formel entsprechen:

$$m_{\max} = 2,5 \times (\text{LFL})^{(5/4)} \times h_o \times (A)^{1/2}$$

Die vorgeschriebene Mindestfläche A_{\min} für die Installation eines Gerätes mit einer Kältemittelfüllmenge M (kg) sollte folgender Formel entsprechen:

$$A_{\min} = (M / (2,5 \times (\text{LFL})^{(5/4)} \times h_o))^2$$

Wobei:

m_{\max} für die höchstzulässige Füllmenge in einem Raum in kg steht;

M für die Kältemittelfüllmenge im Gerät in kg;

A_{\min} für die vorgeschriebene Mindestraumfläche in m^2 ;

A für die Raumfläche in m^2 ist;

LFL für die untere Zündgrenze in kg/m^3

und h_o für die Installationshöhe des Gerätes in Metern zur Berechnung von m_{\max} oder A_{\min} steht, 1,8 m für Wandmontage.

Tabelle GG.1 - Höchstfüllmenge (kg)

Kategorie	LFL (kg/m^3)	h_o (m)	Fläche (m^2)						
			4	7	10	15	20	30	50
R290	0,038	0,6	0,05	0,07	0,08	0,10	0,11	0,14	0,18
		1	0,08	0,11	0,13	0,16	0,19	0,20	0,30
		1,8	0,15	0,20	0,24	0,29	0,34	0,41	0,53
		2,2	0,18	0,24	0,29	0,36	0,41	0,51	0,65
R32	0,306	0,6	0,68	0,90	1,08	1,32	1,53	1,87	2,41
		1	1,14	1,51	1,80	2,20	2,54	3,12	4,02
		1,8	2,05	2,71	3,24	3,97	4,58	5,61	7,254
		2,2	2,50	3,31	3,96	4,85	5,60	6,86	8,85

Tabelle GG.2 - Mindestraumfläche (m^2)

Kategorie	LFL (kg/m^3)	h_o (m)	Füllmenge (M) (kg)						
			Mindestraumfläche (m^2)						
R290	0,038		0,152 kg	0,228 kg	0,304 kg	0,456 kg	0,608 kg	0,76 kg	0,988 kg
		0,6		82	146	328	584	912	1514
		1		30	53	118	210	328	555
		1,8		9	16	36	65	101	171
		2,2		6	11	24	43	68	115
R32	0,306		1,224 kg	1,836 kg	2,448 kg	3,672 kg	4,896 kg	6,12 kg	7,956 kg
		0,6		29	51	116	206	321	543
		1		10	19	42	74	116	196
		1,8		3	6	13	23	36	60
		2,2		2	4	9	15	24	40

Installation des Außengerätes mit einem "schallentkoppelten Konsolenset"

(optional im Zubehörshop unter www.klimafirstklaas.de erhältlich)

Je nach Situation vor Ort ist die Befestigung des Außengerätes an einer Hauswand erforderlich. Montieren Sie in solch einem Fall das Außengerät am besten auf einem schallgedämmten Konsolenset.

Dies können Sie über unser **Servicetelefon** unter:

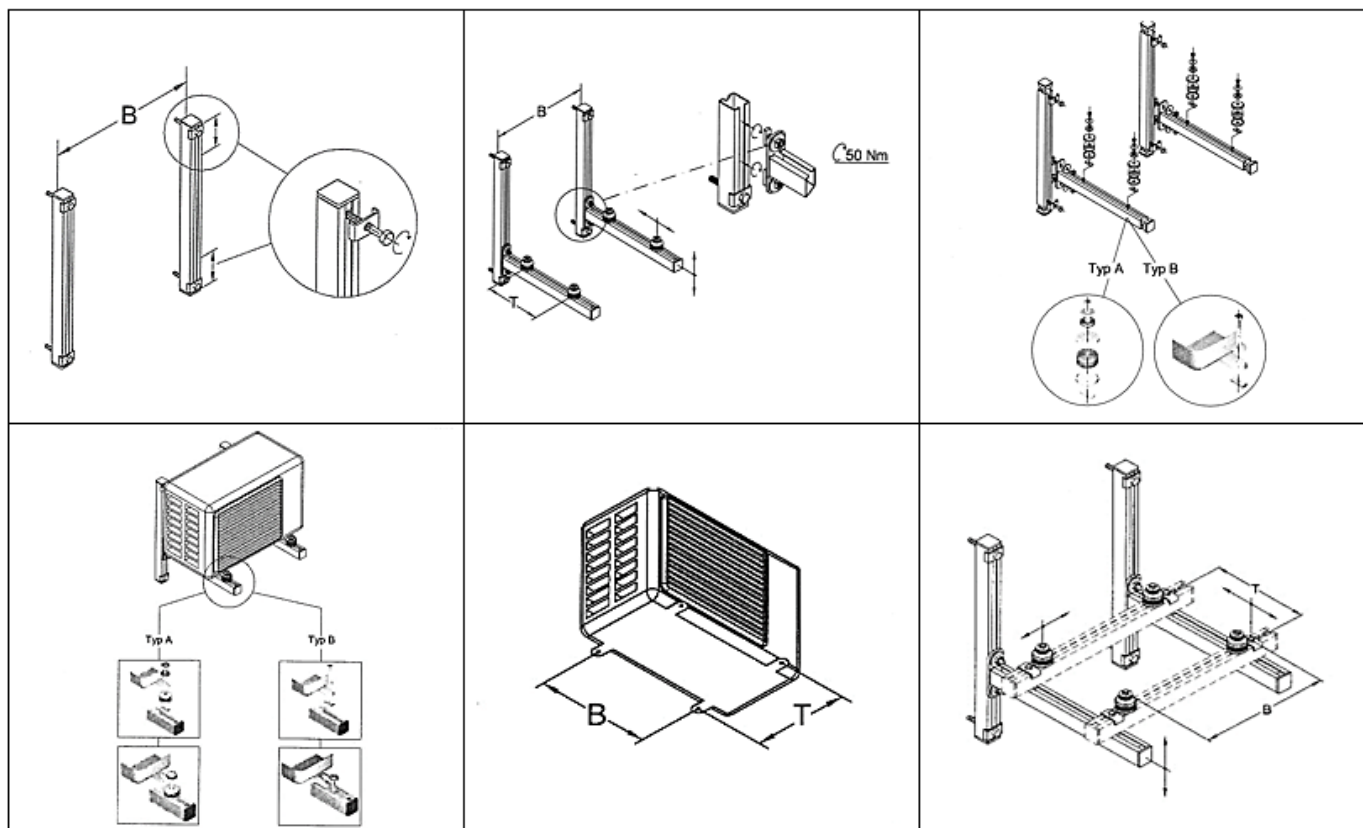
0900 1 850 280 (0,49€/Min aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobilfunk evtl. abweichend)

oder im **Internet** unter www.klimafirstklaas.de

bestellen. Somit ist gewährleistet, dass keine Schallübertragung vom Außengerät in das Gebäude erfolgt. Zudem können Sie die Befestigungshöhe stufenlos selbst bestimmen.

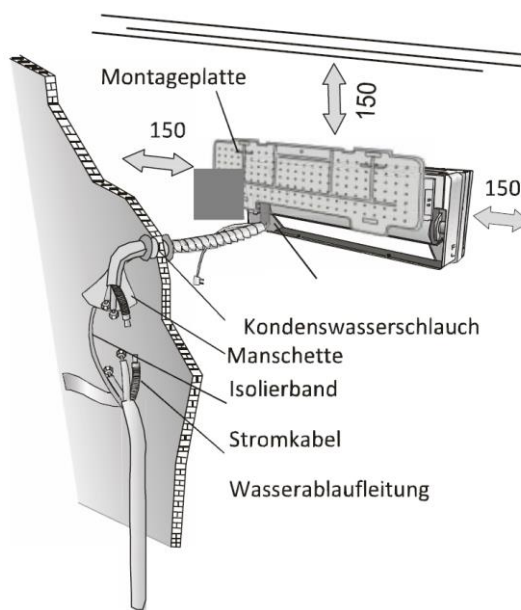
Montageanleitung Konsolenset (Artikelnummer 5010)

- Bohren Sie 4 oder mehr Bohrungen in die Wand (Maße der Klimaanlage beachten). Legen Sie die Positionen für die Montage der linken und rechten Stützen fest. Versichern Sie sich bitte, dass die linken und rechten Stützen auf gleicher Höhe sind. (Anleitung des Konsolensets / falls zusätzlich erworben beachten)
- Befestigen Sie die Schienenkonsolen mit den Schraubensets.
- Befestigen Sie das Außengerät mit 4 Schrauben (M10x25) auf dem Installationshalter.
- Die Installation muss fest sein. Die Verbindungen müssen fest und gesichert sein.
- Während der Installation des Außengeräts sollte das Gerät mit Seilen gesichert werden, um zu verhindern das das Gerät hinfällt.
- Während der Installation oder Reparatur sollten die Werkzeuge und Komponenten gegen Herunterfallen gesichert sein.
- Überprüfen Sie die Festigkeit der Installationshalter regelmäßig.



INNENGERÄT

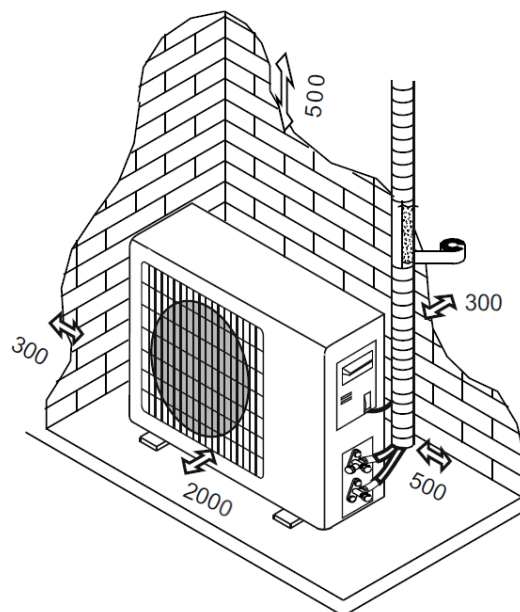
- Das Innengerät an einer tragfähigen Wand installieren, die keinen Vibrationen ausgesetzt ist.
- Die Einzug- und Auslassöffnungen dürfen nicht verdeckt werden: die Luft muss in den ganzen Raum geblasen werden können.
- Das Gerät nicht in der Nähe einer Hitze- oder Dampfquelle oder von entzündlichem Gas installieren.
- Das Gerät in der Nähe einer Steckdose oder eines gesonderten Stromkreises installieren.
- Das Gerät an einem Ort installieren, an dem es vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist.
- Einen Ort wählen, an dem das Kondenswasser einfach abgelassen werden kann und an dem es einfach an das Außengerät anzuschließen ist.
- Den Betrieb des Gerätes regelmäßig prüfen und den notwendigen Abstand wie in der Abbildung einhalten.
- Wählen Sie den Ort so, dass der Filter einfach auszutauschen ist.



einzuhaltender Mindestabstand (mm) in der Abbildung

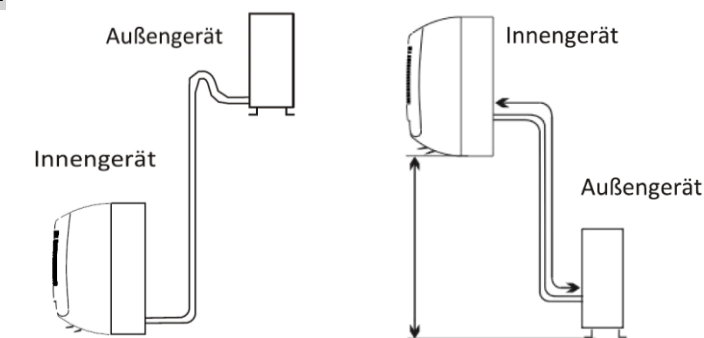
AUSSENGERÄT

- Das Außengerät nicht in der Nähe von Hitze- oder Dampfquellen oder entzündlichem Gas installieren
- Das Gerät nicht an einem Ort installieren, an dem es Wind oder Staub übermäßig ausgesetzt ist.
- Das Gerät nicht an einem Ort installieren, an dem viele Personen vorbeigehen. Wählen Sie einen Ort, an dem die Nachbarn nicht durch die Abluft und Betriebsgeräusche gestört werden.
- Installieren Sie das Gerät wenn möglich nicht an einem Ort an dem es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist (falls doch, verwenden Sie falls erforderlich einen Sonnenschutz, der den Luftstrom nicht behindert).
- Halten Sie die in dem Bild eingezeichneten Abstände ein, damit die Luft ungehindert zirkulieren kann.
- Das Außengerät an einem sicheren und stabilen Standort installieren.
- Falls das Außengerät Vibrationen ausgesetzt wird, Gummidichtungen an den Füßen des Geräts anbringen.



einzuhaltender Mindestabstand (mm) in der Abbildung

Schaubild zur Installation



Der Nutzer muss sicherstellen, dass die für Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten zuständige Fachkraft über Qualifizierung und Erfahrung im Umgang mit Kältegeräten verfügt.

Bevor Sie mit der Installation beginnen, wählen Sie die Position der Innen- und Außengeräte; beachten Sie hierbei die Mindestabstände, die in der Umgebung der Geräte einzuhalten sind.

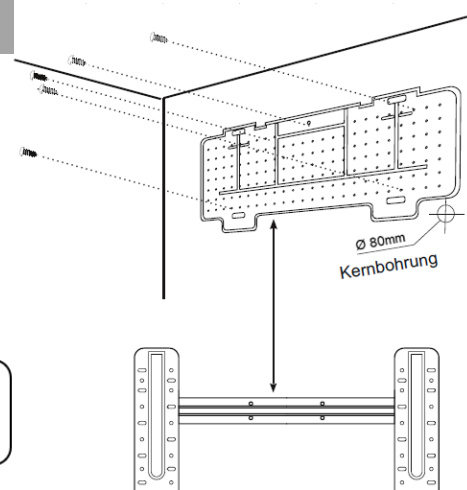
- ⚠ Die Klimaanlage nicht in einem feuchten Raum, wie einem Badezimmer oder Wäscheräum installieren.
- ⚠ Der Installationsort sollte sich mindestens 250 cm über dem Boden befinden.

Installation der Montageplatte

1. Die Rückblende immer waagrecht und senkrecht montieren.
2. Zur Anbringung der Platte 32mm tiefe Löcher in die Wand bohren.
3. In die Löcher Plastikdübel einstecken.
4. Rückblende mit Hilfe der mitgelieferten Schneideschrauben fest anbringen.
5. Sicherstellen, dass die Rückblende fest genug befestigt wurde, um dem Gewicht standzuhalten.

Hinweis:

Möglicherweise unterscheidet sich die in der Lieferung enthaltene Montageplatte von der abgebildeten. Die Installationsmethode bleibt identisch.



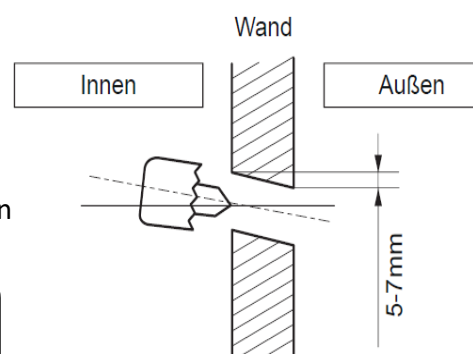
Kernbohrung

1. Das Loch für die Schläuche in der Wand leicht schräg nach unten zur Außenseite bohren.
2. Die Rohrmanschette in das Loch einführen, um Schläuche und Leitungen beim Einführen in das Loch zu schützen.

Die Bohrung sollte ein leichtes Gefälle aufweisen, um den späteren Abfluss des Kondenswassers sicher zu stellen.

Hinweis:

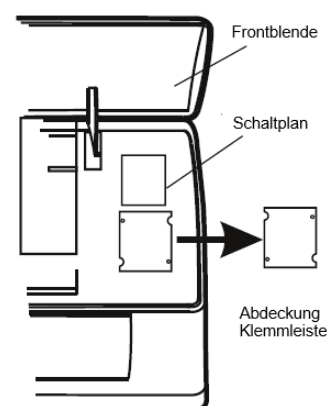
Ablaufschlauch bei der Führung zur Wandbohrung nach unten neigen, ansonsten kann es zu Leckagen kommen.



Elektroanschluss Inneneinheit

1. Frontblende öffnen.
2. Blende wie in der Abbildung abnehmen (hierzu Schraube lösen und entnehmen).
3. Für die elektrischen Verbindungen, Schaltplan auf der rechten Seite des Gerätes unter der Frontblende beachten.
4. Kabelverbindungen mit Schraubklemmen verbinden, hierbei die Nummerierung beachten; Kabeltyp verwenden, der für die elektrische Leistungsaufnahme geeignet ist (siehe Typenschild auf dem Gerät) und mit allen aktuellen nationalen Schutzcodeanforderungen übereinstimmen.

- ⚠ Das Kabel zur Verbindung der Außen- und Innengeräte muss zum Außengebrauch geeignet sein.
- ⚠ Der Stecker muss auch nach Installation des Gerätes leicht zugänglich sein, so dass er falls erforderlich gezogen werden kann.
- ⚠ Eine ausreichende Erdung muss sichergestellt werden.
- ⚠ Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder einem zugelassen Kundendienstmitarbeiter ausgetauscht werden.



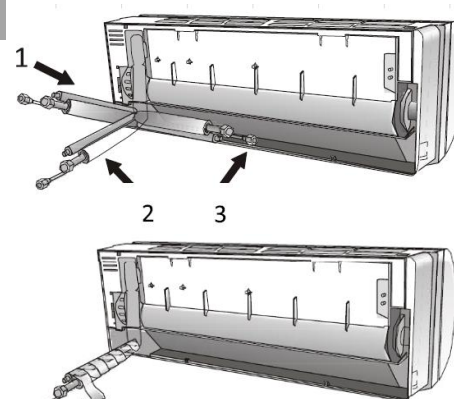
Anschluss Modelle 2026 & 2050

Kältemittelleitung

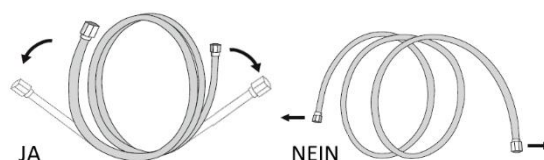
Die Leitung kann in die 3 durch die Nummern auf der Abbildung gekennzeichneten Richtungen geführt werden. Wird die Leitung in Richtung 1 oder 3 geführt, muss entlang der Rille auf der Seite des Außengerätes mit einem Cutter eine Kerbe geschnitten werden.

Die Leitung in Richtung der Wandbohrung führen und Kupferleitungen, Ablaufschlauch und Stromkabel mit dem Klebeband so zusammenbinden, dass sich der Ablaufschlauch am unteren Ende befindet und das Wasser gut ablaufen kann.

- Den Verschluss nicht vom Schlauch abnehmen, bevor dieser angeschlossen ist, um den Eintritt von Feuchtigkeit oder Schmutz zu verhindern.
- Durch häufiges Knicken oder Ziehen wird der Schlauch steif. Den Schlauch nicht mehr als dreimal auf einmal knicken.
- Zum Auslegen des aufgerollten Schlauchs, diesen wie auf der Abbildung gezeigt vorsichtig abwickeln und hierbei strecken.

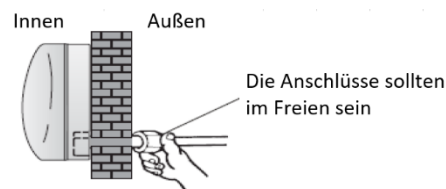
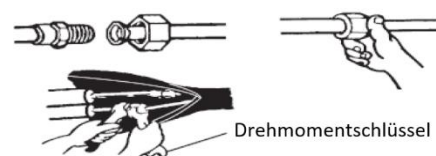


Auslegen des Anschlusschlauchs



Verbindungen zum Innengerät

1. Verschluss vom Schlauch entfernen (sicherstellen, dass das Schlauchinnere frei von Verunreinigungen ist).
2. Mutter einsetzen und am äußersten Ende des Anschlusschlauchs einen Flansch erstellen.
3. Mit Hilfe von zwei in entgegengesetzte Richtungen zu ziehenden Schraubenschlüsseln die Verbindungen festziehen.
4. Bei R32/R290 Kältemitteln sollten sich die Schraubverbinder draußen befinden.

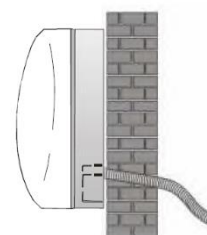


Kondenswasserablauf des Innengerätes

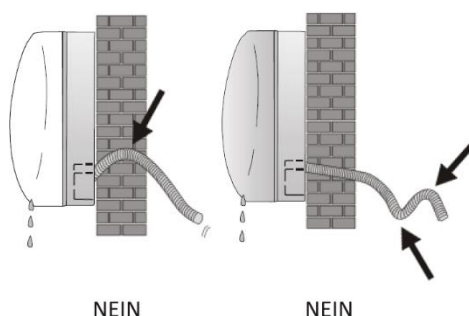
Der Kondenswasserablauf des Innengerätes ist grundlegend für die erfolgreiche Installation.

1. Die Ablaufleitung unter den Schlauch legen, hierbei sicherstellen, dass es zu keinem Überlauf kommt.
2. Die Ablaufleitung muss nach unten weisen, um das Abfließen zu erleichtern.
3. Die Ablaufleitung nicht biegen, nicht hervorstehen lassen oder knicken und das Ende nicht in Wasser führen. Falls eine Verlängerung an die Ablaufleitung angeschlossen wird, sicherstellen, dass sie bei Übergang in das Innengerät gebremst wird.
4. Falls die Leitungen auf der rechten Seite installiert werden, müssen Schläuche, Stromkabel und Ablaufleitung gebremst werden und auf der Geräterückseite mit einem Stutzen gesichert werden.

- 1) Leitungsstutzen in die entsprechende Öffnung einführen.
- 2) Drücken, um den Leitungsstutzen mit dem Träger zu verbinden



JA



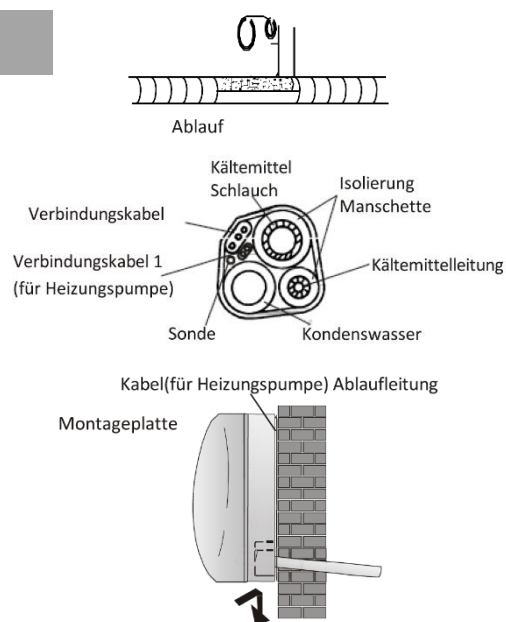
NEIN

NEIN

Installation des Innengerätes

Nach Anschluss der Leitungen nach den vorstehenden Anleitungen, die Verbindungskabel installieren. Jetzt den mit Vinyl-Band abgeklebten installieren. Nach Abschluss, Schlauch, Kabel und Ablaufleitung mit Isoliermaterial ummanteln.

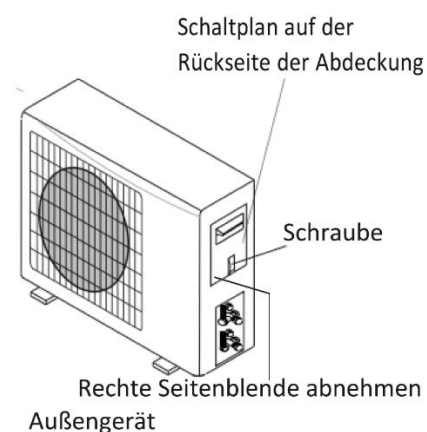
1. Schläuche, Kabel und Ablaufleitung korrekt anordnen.
2. Verbindungen der Rohrleitungen mit Isoliermaterial umwickeln, mit Vinyl Band absichern.
3. Die verbundenen Schläuche, Kabel und Ablaufleitung durch die Wandbohrung führen und das Innengerät sicher am oberen Bereich der Montageplatte montieren.
4. Unteren Bereich des Innengerätes fest gegen die Montageplatte drücken.



- Das Außengerät muss an einer tragfähigen Wand installiert werden und sicher angebracht werden.
- Die nachstehenden Schritte sind vor Anschluss der Leitungen und Verbindungskabel zu beachten: Den am besten geeigneten Ort an der Wand aussuchen und genügend Raum für Wartungsarbeiten einplanen.
- Träger mit Hilfe von für die jeweilige Wand geeigneten Schraubankern an der Wand befestigen.
- Schraubanker in einer größeren Anzahl als normalerweise zum Tragen des Gewichts erforderlich wären verwenden, um Schwankungsbewegungen während des Betriebs zu verhindern und damit die Schrauben auch bei jahrelangem Betrieb sicher verankert bleiben.
- Bei der Installation des Gerätes sind die nationalen Vorschriften zu beachten.

Elektrische Verbindungen

1. Griff an der rechten Seitenblende des Außengeräts abnehmen.
2. Stromverbindungskabel an der Klemmleiste anschließen. Die Verkabelung muss zu jener des Innengerätes passen.
3. Netzkabel mit der Drahtschelle befestigen.
4. Überprüfen, dass das Kabel sicher befestigt wurde.
5. Eine ausreichende Erdung muss sichergestellt werden.
6. Tragegriff wieder anbringen.

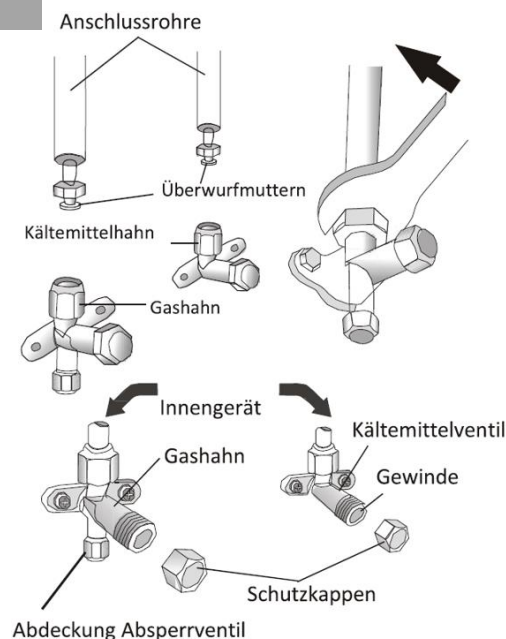


Verbindung der Rohrleitungen

Überwurfmuttern am Außengerät festschrauben, zur Kupplung die gleichen Festziehschritte vornehmen wie beim Innengerät.

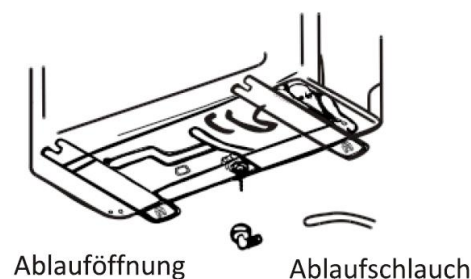
Zur Vermeidung von Leckagen, folgende Punkte sorgfältig beachten:

1. Überwurfmuttern mit Hilfe von zwei Schraubenschlüsseln festziehen. Darauf achten, die Rohrleitungen nicht zu beschädigen.
2. Beim Festziehen mit unzureichendem Anzugsmoment können Leckagen auftreten. Bei einem übermäßigen Anzugsmoment können Leckagen ebenfalls auftreten, da der Flansch beschädigt werden kann.
3. Die sicherste Vorgehensweise besteht darin, die Verbindung mit Hilfe eines festen Schraubenschlüssels und eines Drehmomentschlüssels anzuziehen: beachten Sie hierzu die Tabelle auf Seite 43.

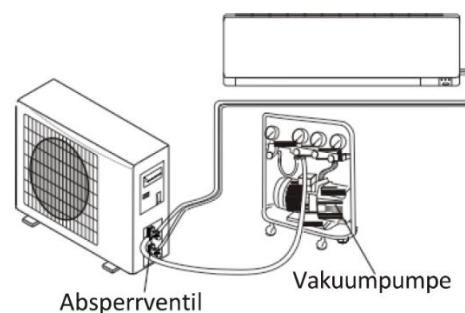

**Kondenswasserablauf Außengerät
(nur bei Modellen mit Heizungspumpe)**

Das Kondenswasser und Eis, das sich im Außengerät während des Heizbetriebs bildet, kann über die Ablaufleitung abgelassen werden.

1. Ablauföffnung im 25 mm-Loch der Gerätekomponente wie in der Abbildung gezeigt befestigen.
2. Ablauföffnung und Ablaufleitung miteinander verbinden.
Sicherstellen, dass das Wasser an einer geeigneten Stelle abläuft.


Entlüftung

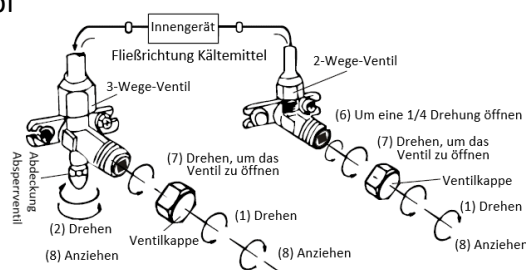
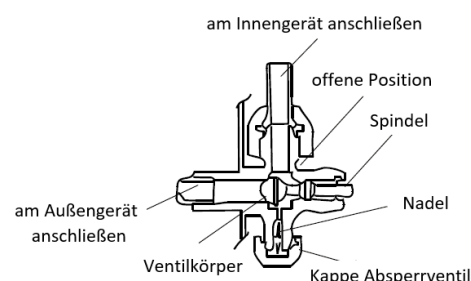
Im Kühlkreislauf verbliebene Luft und Feuchtigkeit können Störungen am Kompressor verursachen. Nach Verbindung von Innen- und Außengerät, Luft und Feuchtigkeit aus dem Kältekreislauf mit Hilfe einer Vakuumpumpe auslassen.



Entlüftung

Im Kühlkreislauf verbliebene Luft und Feuchtigkeit kann zu Störungen am Kompressor führen. Nach Verbindung von Innen- und Außengerät, Luft und Feuchtigkeit aus dem Kältekreislauf mit Hilfe einer Vakuumpumpe auslassen.

- (1) Die Kappen von den 2- und 3-Wege-Ventilen abschrauben und abnehmen.
- (2) Abdeckung vom Absperrventil abschrauben und abnehmen.
- (3) Schlauch der Vakuumpumpe mit dem Absperrventil verbinden.
- (4) Vakuumpumpe für 10 - 15 Minuten laufen lassen bis ein absolutes Vakuum von 10 mm Hg erreicht ist.
- (5) Vakuumpumpe weiter in Betrieb lassen, Niederdruck-Drehknopf an der Kupplung der Vakuumpumpe schließen. Vakuumpumpe anhalten.
- (6) 2-Wege-Ventil durch eine ¼-Drehung öffnen und nach 10 Sekunden wieder schließen. Alle Verbindungen mit Hilfe von Flüssigseite oder einem elektronischen Leckanzeigergerät auf Leckagen prüfen.
- (7) Den Körper der 2-Wege- und 3-Wege-Ventile drehen. Schlauch der Vakuumpumpe trennen.
- (8) Alle Abdeckungen wieder auf den Ventilen aufsetzen und anziehen.

Schema 3-Wege-Ventil


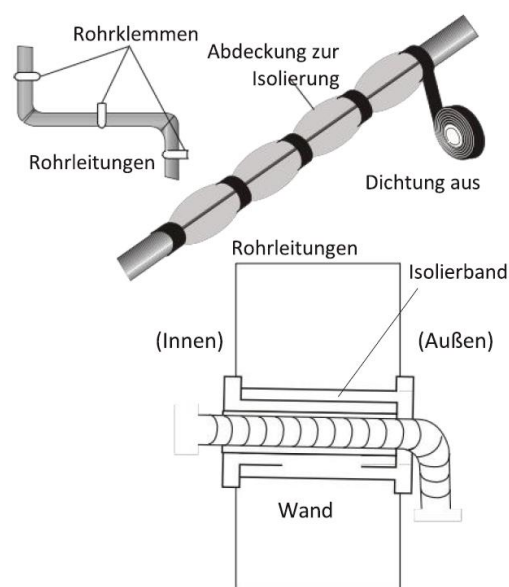
1. Isolierung um die Verbindungen des Innengerätes wickeln und mit Isolierband befestigen.
2. Das überstehende Stück des Signalkabels an den Rohrleitungen des Außengeräts befestigen.
3. Die (bereits mit Isolierband ummantelten) Rohrleitungen mit Hilfe von Rohrschellen an der Wand befestigen oder in Plastikschiene einführen.
4. Die Bohrung in der Wand, durch die die Rohrleitungen geführt wurden, abdichten, um es vor Luft- und Wassereintritt zu schützen.

Test Innengerät

- Funktionieren die Befehle ON/OFF und FAN ordnungsgemäß?
- Funktioniert der MODE-Befehl ordnungsgemäß?
- Funktionieren Einstellwert und TIMER-Funktion ordnungsgemäß?
- Leuchten alle Lämpchen korrekt auf?
- Funktionieren die Klappen zur Steuerung der Luftstromrichtung ordnungsgemäß?
- Läuft das Kondenswasser wie vorgesehen ab?

Test Außengerät

- Sind beim Betrieb ungewöhnliche Geräusche oder Schwingungen festzustellen?
- Könnten die Nachbarn durch Lärm, Luftzug oder den Kondenswasserablauf gestört werden?
- Sind Kältemittel-Leckagen festzustellen?


Hinweis:

Die Elektroniksteuerung ermöglicht den Kompressorstart erst drei Minuten, nachdem die Spannung das System erreicht hat.

Anschluss Model 2035

Verwenden Sie eine Schnellkupplung, um Innen- und Außengeräte einer Klimaanlage einfach zu verbinden. Ein schnelles und einfaches Verfahren, bei dem alle Gewährleistungsansprüche bestehen, sofern die Inbetriebnahme und Dichtheitsprüfung durch einen zertifizierten Fachbetrieb mit zertifiziertem Personal der Kälte- und Klimabranche durchgeführt wurde.

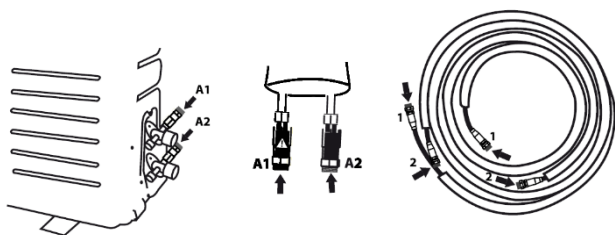
Bei einer Schnellkupplung handelt es sich um ein geschlossenes System mit einem automatischen Sicherheitsventil. Die Einleitung von Kältemittel kann erst dann erfolgen, wenn die Kupplung zwischen Innen- und Außengeräten abgedichtet ist, um die Gefahr von Kältemittelleckagen zu vermeiden.

Mit dieser Sicherheitslösung entfallen Verfahren wie Ableitungsrohre und Systembefüllungen.

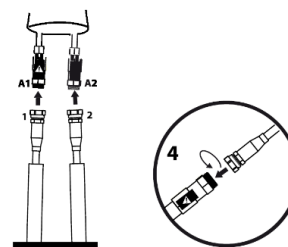
Der Kauf dieses Produkts setzt stets die Wartung und Handhabung durch einen qualifizierten Mitarbeiter voraus.

Folgende Bestimmungen bitte lesen und beachten:

- 1) Rohrleitung sorgfältig ausrollen. Gehen Sie bei diesem Arbeitsschritt mit großer Sorgfalt vor.
- 2) Schutzkappen von den Kupplungen A1 und A2 des Innengerätes abnehmen.



- 3) Sicherstellen, dass alle Schrauben in gutem Zustand sind und frei von Schmutzpartikel wie Staub, Sand oder anderen Schwebstoffen und Schmutz.
- 4) Schnellrohrverbindungen 1 und 2 mit der Hand mit den Kupplungen A1 und A2 verschrauben. Danach die Muttern mit Hilfe von zwei Schraubenschlüsseln (einen zur Befestigung der Kupplungen und den anderen zum Verschrauben der Schnellrohrverbindungen) bis zu den Rückschlagringen festschrauben. Diesen Schritt bei allen Verbindungsteilen wiederholen.



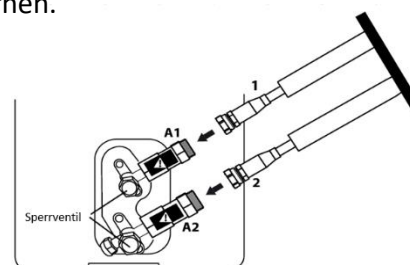
- 1- A1 bezieht sich auf das Kältemittelrohr, 1/4" 6,35 mm
- 2- A2 bezieht sich auf das Ansaugrohr, 1/2" 12,7 mm (für 18Kbtu) oder 3/8" 9,52 mm (für 9K / 12K btu)



Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass alle Kupplungen und Ventile sorgfältig und ordnungsgemäß angeschlossen werden müssen.

- 5) Schutzkappen von den Sperrventilen abnehmen, Rohr an die Kupplungen des Außengerätes anschließen.
- 6) Sechskantschlüssel verwenden, um die Sperrventile zur Durchleitung des Kältemittels zu öffnen.



- 7) Kältemittelkreislauf des Gerätes auf korrekten Verschluss und Luftdichtigkeit überprüfen. Verbindungselemente mit Hilfe von Leckagespray oder (zur Herstellung von Schaumstoff verwendete) kontrollieren. Beim Auftreten von Luftblasen, sind Leckagen vorhanden. In diesem Fall müssen die 2-Wege-Ventile unbedingt verschlossen werden. Verbindungsstruktur prüfen und Schritt 6 wiederholen.
- 8) Falls Leckagen ermittelt wurden, sind die Schutzkappen der Sperrventile unbedingt erneut festschrauben. Zusätzlich müssen die Schnellverbindungen mit einer Isolierdämmung ausgestattet werden, um Kondensbildung vorzubeugen.

Angaben zu Kabeladern

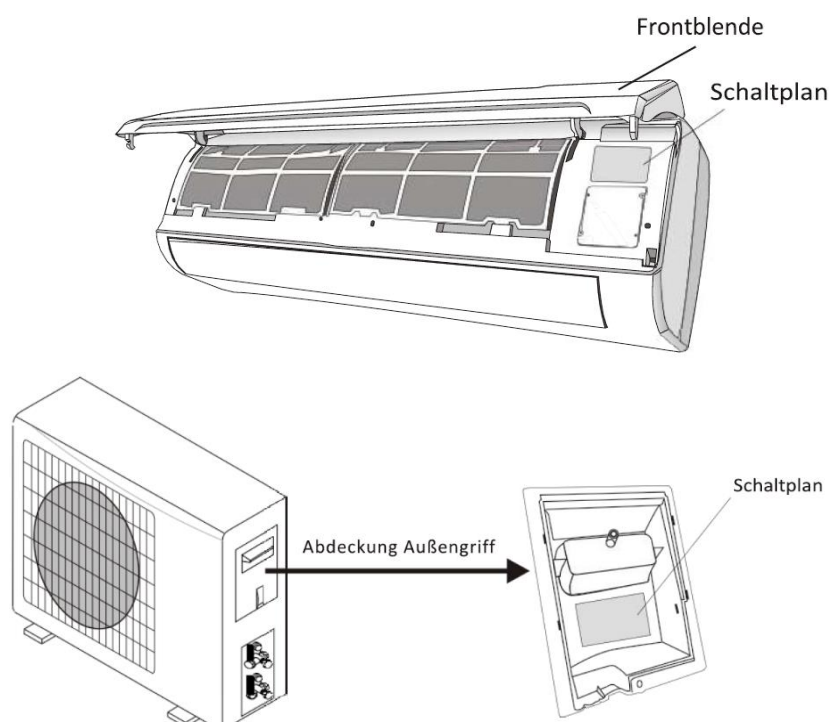
INVERTER MODELL		2026	2035	2050
		Querschnitt		
Netzkabel	N	1,0 mm ² (1,5mm) ² AWG18 (AWG16)	1,0 mm ² (1,5mm) ² AWG18 (AWG16)	1,5mm ² AWG16
	L	1,0 mm ² (1,5mm) ² AWG18 (AWG16)	1,0 mm ² (1,5mm) ² AWG18 (AWG16)	1,5mm ² AWG16
	E	1,0 mm ² (1,5mm) ² AWG18 (AWG16)	1,0 mm ² (1,5mm) ² AWG18 (AWG16)	1,5mm ² AWG16
Verbindungskabel	N	1,0 mm ² (1,5mm) ²	1,0 mm ² (1,5mm) ²	1,5mm ²
	L	1,0 mm ² (1,5mm) ²	1,0 mm ² (1,5mm) ²	1,5mm ²
	1	1,0 mm ² (1,5mm) ²	1,0 mm ² (1,5mm) ²	1,5mm ²
		1,0 mm ² (1,5mm) ²	1,0 mm ² (1,5mm) ²	1,5mm ²

Schaltplan

Der Schaltplan kann sich von Modell zu Modell unterscheiden. Bitte beachten Sie die auf Innen- und Außengeräten angebrachten Schaltpläne.

Beim Innengerät befindet sich der Schaltplan unter der Frontblende.

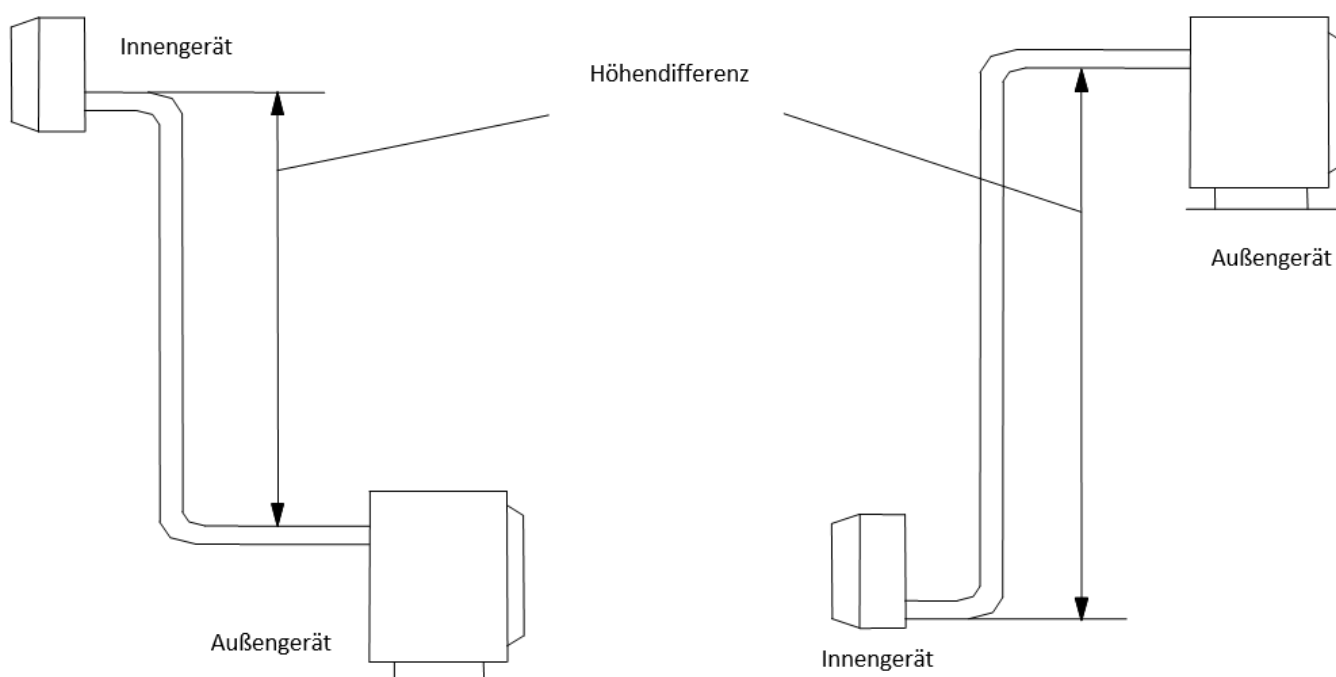
Beim Außengerät ist der Schaltplan auf der Rückseite der Abdeckung des Außengriffs angebracht.



Verbindungsleitungen

- Stellen Sie sicher, dass der senkrecht ausgerichtete Höhenunterschied zwischen der Innen- und der Außeneinheit und die Länge des Schlauches den Anforderungen aus der Tabelle 1 entsprechen.
- Wenn der Abstand und somit die Leitungen länger werden, muss das Kühlmittel nach der Tabelle ergänzt werden.
- Die Leitungen dürfen max. bis insgesamt 25m verlängert werden (nicht komplette Höhendifferenz).
- Die Anlage nur mit Kältemittel R32 nachfüllen.
- Kältemittel R32 ist ein Gas, welches fluorisierte Treibhausgase enthält, die nicht in die Umwelt gelangen dürfen. Nur ein zertifizierter Kälte- und Klimafachbetrieb ist befugt im Umgang mit diesem Kältemittel daher ist es auch nicht frei verkäuflich.

INVERTER MODELL	2026	2035	2050
Durchmesser Saugrohrleitung	3/8" (ϕ 9.52)	3/8" (ϕ 9.52)	3/8" (ϕ 9.52)
Durchmesser Flüssigkeitsrohrleitung	1/4" (ϕ 6)	1/4" (ϕ 6)	1/4" (ϕ 6)
Länge der Rohrleitung mit Standardbefüllung	4 Meter	4 Meter	4 Meter
Max. Entfernung zwischen Innen- und Aussengerät	25 Meter	25 Meter	25 Meter
Max. Höhenunterschied zwischen Innen- und Aussengerät	10 Meter	10 Meter	10 Meter
Zusätzliche Kältemittelbefüllung (ab 5 Meter beginnend)	15 g/m	15 g/m	20 g/m
Kältemitteltyp / GWP	R32 / 675	R32 / 675	R32 / 675



Anzugsmomente für die Schutzkappen und die Flanschverbindung

Rohr	Anzugsmonent [N x m]		Anzugsmonent [N x m]
1/4" (φ6)	15 - 20	Abdeckung Absperrventil	7 - 8
3/8" (φ9.52)	31 - 35	Schutzkappen	25 - 30
1/2" (φ12)	35 - 45		
5/8" (φ15.88)	75 - 80		

Was tun bei Kondensataustritt am Innengerät?

- Kontrollieren Sie ob der Kondensatschlauch mit physikalischem Gefälle nach außen verlegt wurde.
- Wanddurchbruch MUSS mit Gefälle nach Außen gebohrt werden!
- Das Innengerät muss gerade im Lot hängen (waagrecht wie auch senkrecht zur Wand).
- Beim Verlegen des Kondensatschlauchs kann sich ein Bogen nach oben im Wanddurchbruch gebildet haben.
- Der Kondensatauslass im Innengerät ist durch Schmutz verstopft, bitte daher eventuell reinigen.
- Dies können Sie auch einfach mit einer kleinen Gießkanne ausprobieren, indem man Wasser in die Kondensatwanne füllt. Das Wasser sollte dann frei nach außen durch den Kondensatsschlauch ablaufen.

Verlegung der Rohre

- Bitte seien Sie bei der Verwendung des PVC-Schutzbandes vorsichtig. Die Rohrleitungen, die Isolierungen und der Kondensatschlauch dürfen nicht beschädigt werden.
- Sie sollten das PVC-Band über freie Stellen der Rohrleitung wickeln, damit diese luftdicht verpackt sind.
- Befestigen Sie bitte das PVC-Band zusätzlich mit Klebeband.
- Der Kondensatschlauch muss mit Gefälle verlegt werden, um eine gute Entwässerung zu ermöglichen.
- Wenn das Innengerät niedriger als das Außengerät hängt, legen Sie bitte die Kondensatleitung trotzdem mit Gefälle, um einen Wasserschaden im Zimmer zu vermeiden. Sollte dies bauseits nicht möglich sein, empfehlen wir Ihnen eine separate Kondensatpumpe, welche das Wasser ohne Probleme auch nach oben befördert. Eine solche Kondensatpumpe finden Sie in unserem Zubehörshop unter: www.klimafirstklaas.de
- Befestigen Sie bitte das Rohrbündel -wenn nötig- mit Rohrschellen an der Wand.
- Lassen Sie ausreichenden Raum zwischen dem Entwässerungsrohr an der Unterseite am Außengerät und dem Boden. Legen Sie das Ende des Entwässerungsrohrs nicht in Wasser oder Schmutz.
- Dichten Sie bitte die Außenwandbohrungen mit einem Dichtungsgummi oder Kitt ab.

Installation des Innengerätes

Zur Sicherstellung Ihrer Gewährleistung, muss eine Klima Split-Anlage durch einen zertifizierten Fachbetrieb mit zertifiziertem Personal der Kälte- und Klimabranche inbetriebgenommen werden. Beim Model 2035 (Quick-Konnektor) muss ebenfalls eine fachmännische Dichtheitsprüfung vor der Inbetriebnahme durchgeführt werden.

Installationsanleitung

-Wichtige Hinweise-

Sicherheitsgrundsätze für die Installation

1. Sicherheit am Installationsort



Offenes Feuer ist untersagt



Belüftung ist erforderlich

2. Betriebssicherheit



Statische Elektrizität beachten

Offenes Feuer ist untersagt



Schutzkleidung und antistatische Handschuhe müssen getragen werden



Benutzung von Mobiltelefonen ist untersagt

3. Installationssicherheit

- Lecksuchgerät für Kältemittel
- Geeigneter Installationsort



Das linke Bild ist eine schematische Darstellung eines Lecksuchgerätes.

Bitte beachten Sie:

1. Der Installationsort sollte gut belüftet sein.
2. Orte an denen Klimaanlage mit R290 installiert und gewartet werden: Es dürfen weder offenes Feuer, Trocknungsöfen noch andere Hitzequellen über 370 °C, die schnell offenes Feuer erzeugen, vorhanden sein; Schweißen oder Rauchen ist untersagt. Orte, an denen Klimaanlage mit R32 installiert oder gewartet werden: Es dürfen weder offenes Feuer, Trocknungsöfen noch andere Hitzequellen über 548 °C, die schnell offenes Feuer erzeugen, vorhanden sein; Schweißen oder Rauchen ist untersagt.
3. Bei der Installation einer Klimaanlage sind die entsprechenden antistatischen Maßnahmen zu treffen, wie das Tragen antistatischer Kleidung und/oder Handschuhe.
4. Es muss ein Installationsort gewählt werden, der gut zugänglich für Installations- oder Wartungsarbeiten ist. Die Lufteinlässe und -auslässe der Innen- und Außengeräte dürfen nicht von Hindernissen umgeben sein oder sich in der Nähe von Hitzequellen oder brennbaren und/oder explosionsfähigen Umgebungen befinden.
5. Wenn während der Installation Kältemittel aus dem Innengerät entweicht, muss sofort das Ventil des Außengerätes geschlossen werden und alle Personen sollten das Zimmer verlassen, bis das Kältemittel vollständig entwichen ist (15 Minuten). Wenn das Produkt defekt ist, muss das defekte Produkt zur Wartungsstelle zurückgebracht werden. Es ist untersagt den Kältemittelschlauch zu schweißen oder andere Arbeiten am Ort des Benutzers durchzuführen.
6. Es muss eine Stelle gewählt werden, an welcher der Luftstrom aus dem Lufteinlass- und -auslass des Innengerätes gleich ist.
7. Orte, an denen sich andere elektrische Produkte, Netzstecker und Steckdosen, Küchenschränke, Betten, Sofas und andere Wertsachen direkt unter den Kanten der beiden Seiten des Gerätes befinden, sind zu vermeiden.

Installationsanleitung

-Wichtige Hinweise-

Spezialwerkzeug

Werkzeugname	Voraussetzung(en) für den Gebrauch
Mini-Vakuumpumpe	Die Vakuumpumpe muss explosionsicher sein und eine bestimmte Präzision gewährleisten. Die Vakuumstärke muss unter 10 Pa liegen.
Einfüllvorrichtung	Es muss eine speziell explosionsichere Einfüllvorrichtung mit einer bestimmten Präzision benutzt werden und deren Befüllungsabweichung weniger als 5 g beträgt.
Lecksuchgerät	Dieses sollte regelmäßig kalibriert werden und seine jährliche Leckrate unter 10 g betragen
Konzentrationsdetektor	<p>A) Der Wartungsort sollte mit einem fest installierten Konzentrationsmessgerät für brennbare Kältemittel ausgestattet und mit einem Sicherheitsalarmsystem verbunden sein. Die Ungenauigkeiten des Gerätes darf nicht mehr als 5 % betragen.</p> <p>B) Der Installationsort sollte mit einem tragbaren Konzentrationsmessgerät für brennbare Kältemittel ausgestattet sein, das sowohl einen zweistufigen akustischen als auch einen visuellen Alarm auslösen kann. Die Ungenauigkeit des Gerätes darf nicht mehr als 5% betragen.</p> <p>C) Die Konzentrationsmessgeräte sollten regelmäßig kalibriert werden.</p> <p>D) Vor dem Gebrauch der Konzentrationsmessgeräte müssen deren Funktionen geprüft und bestätigt werden.</p>
Druckmesser	<p>A) Die Druckmesser sollten regelmäßig kalibriert werden.</p> <p>B) Der Druckmesser für das Kältemittel 22 kann für R290 und R161 verwendet werden. Der Druckmesser für R410A kann für das R32 verwendet werden.</p>
Feuerlöscher	Bei der Installation und Wartung einer Klimaanlage müssen Feuerlöscher mitgeführt werden. Am Wartungsort sollten zwei oder mehr Arten von Feuerlöschern mit Löschpulver, Kohlenstoffdioxid und Schaum vorhanden sein. Diese Feuerlöscher müssen vorschriftsmäßig und griffbereit positioniert sein und auffallende Etiketten tragen.

Wartung

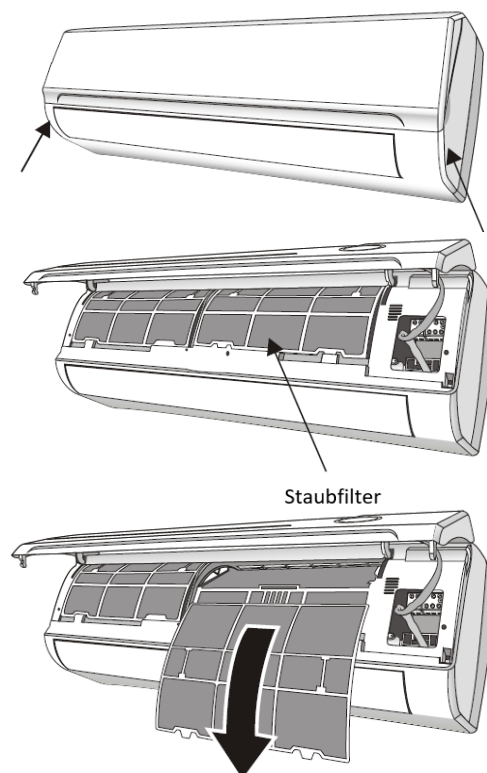
Um den effizienten Betrieb zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Wartung der Klimaanlage erforderlich. Vor jeglichen Wartungsarbeiten, Stromversorgung durch Ziehen des Netzsteckers aus der Steckdose trennen.

Innengerät

Staubfilter

1. Frontblende in Pfeilrichtung öffnen;
2. Während Sie die Frontblende mit einer Hand hochhalten; den Luftfilter mit der anderen Hand entnehmen;
3. Filter mit Wasser reinigen; falls der Filter Ölverschmutzung aufweist, mit warmem Wasser reinigen (max. 45 °C warm);
An einem kühlen und trockenen Ort trocknen lassen.
4. Während Sie die Frontblende mit einer Hand hochhalten, Luftfilter mit der anderen Hand einlegen;
5. Schließen.

Der Elektrostatik- und Geruchsneutralisierungsfiler (falls vorhanden) kann weder gereinigt noch erneuert werden und muss alle 6 Monate durch einen neuen Filter ersetzt werden.



Reinigung des Wäremtauschers

1. Frontblende des Gerätes öffnen und so weit wie möglich anheben, dann zur Reinigung aus den Scharnieren hängen
2. Innengerät mit einem Tuch, Wasser (max. 40 °C warm) und einem neutralen Seifenreiniger. Niemals scharfe Reinigungs- oder Lösungsmittel verwenden.
3. Falls das Außengerät verstopft ist, Blätter und Schmutz entsorgen und Staub per Luftpistole oder etwas Wasser entfernen.

Wartung bei saisonaler Ausserbetriebnahme

1. Automatikschalter oder Stecker ziehen.
2. Filter reinigen und ersetzen.
3. Bei Sonnenschein die Klimaanlage einige Stunden im Ventilationsmodus laufen lassen, um das Innere des Gerätes vollständig zu trocknen.

Austausch der Batterien

- Wann:
- Das Innengerät gibt kein Bestätigungssignal aus.
 - Das LCD-Display funktioniert nicht.
- Wie:
- Hintere Abdeckung abnehmen
 - Neue Batterien einlegen, hierbei + und - Symbole beachten

Hinweis:

Ausschliesslich neue Batterien verwenden. Batterien aus der Fernbedienung nehmen, wenn die Klimaanlage nicht in Betrieb ist.

ACHTUNG! Batterien nicht mit dem Hausmüll entsorgen. In Spezialbehältern an speziellen Sammelstellen entsorgen.

Störungsbehebung

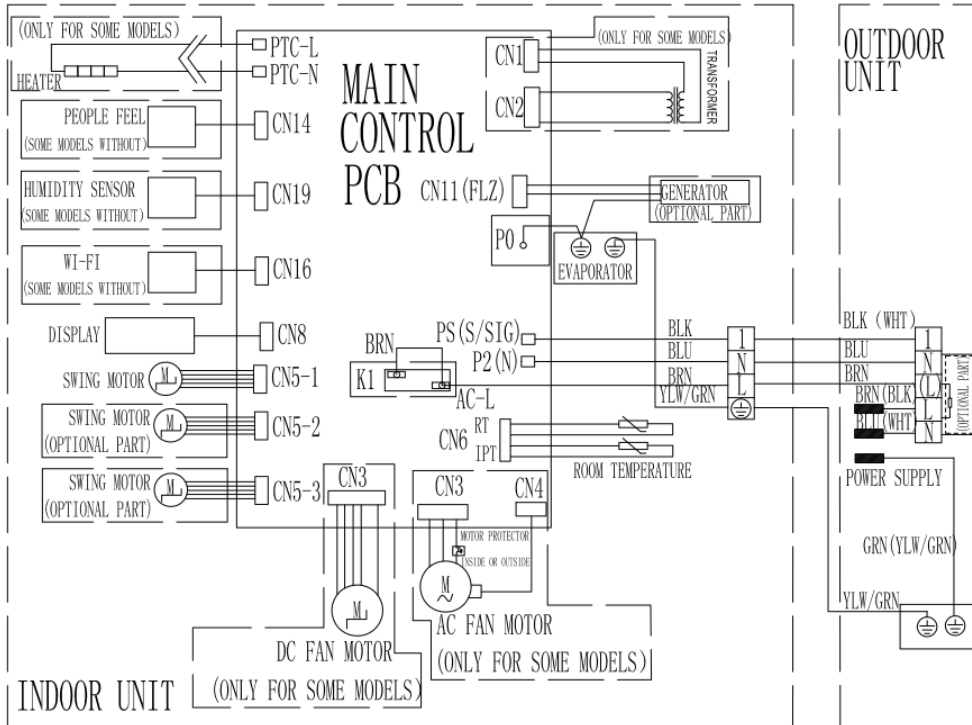
Störung	Mögliche Ursachen	
Das Gerät funktioniert nicht	Stromausfall/Stecker gezogen	
	Motorschaden des Innen-/Außenventilators	
	Defekt des thermomagnetischen Schutzschalters des Kompressors	
	Defekt der Schutzeinrichtung oder der Sicherungen	
	Anschlüsse locker oder Stecker gezogen	
	Der Betrieb kann manchmal zum Schutz des Gerätes eingestellt werden	
	Spannung höher oder niedriger als der Spannungsbereich	
	TIMER-ON Funktion aktiviert	
	Schaden der Steuerelektronik	
Ungewöhnlicher Geruch	Luftfilter schmutzig	
Wasserrauschen zu hören	Rückfluss von Kältemittel in den Kältekreislauf	
Feiner Nebel tritt aus Luftauslass aus	Hierzu kommt es, wenn die Luft im Raum sehr stark gekühlt wird, etwa im "KÜHLUNGSMODUS" oder im "ENTFEUCHTUNGS-/TROCKENMODUS"	
Ungewöhnliches Geräusch zu hören	Das Geräusch wird durch die Ausdehnung oder Kontraktion der Frontblende erzeugt, die auf Temperaturschwankungen zurückgehen und auf kein Problem hinweisen	
Unzureichender Luftstrom, Warm- oder Kaltluft	Unsachgemäße Temperatureinstellung	
	Lufteinzug oder -auslass des Innen- oder Außengerätes ist blockiert	
	Luftfilter ist verstopft	
	Ventilator auf niedrigster Stufe	
	Andere Hitzequellen im Zimmer	
	Kein Kältemittel	
Das Gerät reagiert nicht auf Steuerbefehle	Die Fernbedienung ist nicht ausreichend nah am Innengerät	
	Möglicherweise sind die Batterien der Fernbedienung erschöpft	
	Hindernisse zwischen Fernbedienung und Infrarot-Empfänger des Innengerätes	
Die Displayanzeige ist aus	Aktive LED-Funktion	
	Stromausfall	
In folgenden Fällen die Klimaanlage unverzüglich ausschalten und von der Stromversorgung trennen:		
Ungewöhnliche Betriebsgeräusche		
Defekt der Steuerelektronik		
Defekte Sicherungen oder Schalter		
Austritt von Sprühwasser oder Gegenstände im Gerät		
Überhitzte Kabel oder Stecker		
Sehr starke Geruchsentwicklung im Gerät		
Fehlercodes auf der Displayanzeige		
Bei Fehlern erscheinen auf der Displayanzeige des Innengerätes folgende Fehlercodes:		
	RUN-Kontrolllampe	Störungsbeschreibung
E1	blinkt einmal auf	Ausfall des Sensors der Innentemperatur
E2	blinkt zweimal auf	Ausfall des Rohrleitungstemperatursensors
E6	blinkt 6 Mal auf	Motorausfall Innenraumventilator

Schalt- und Anschlusspläne

-Model: 2026, 2035, 2050-

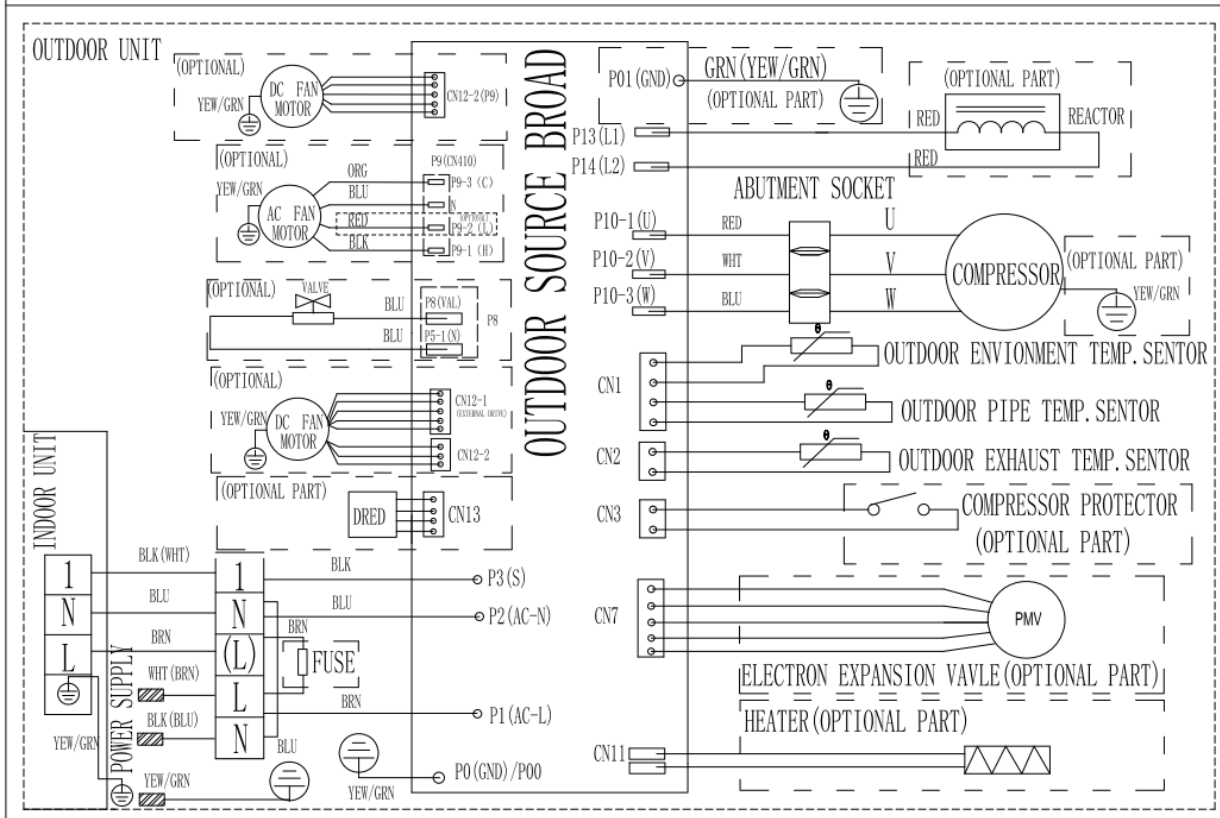
INDOOR WIRING DIAGRAM

(211338045A)



OUTDOOR WIRING DIAGRAM

211338046B



9. Umweltschutz

Umweltschutz wird bei uns groß geschrieben!



ACHTUNG:

Das Produkt enthält Batterien.

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien oder Akkus oder mit der Lieferung von Geräten, die Batterien oder Akkus enthalten, sind wir verpflichtet, sie gemäß der Batterieverordnung auf Folgendes hinzuweisen:

Batterien dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden. Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien als Endverbraucher gesetzlich verpflichtet. Sie können Batterien nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder in deren unmittelbarer Nähe (z.B. in kommunalen Sammelstellen oder im Handel) unentgeltlich zurückgeben. Sie können Batterien auch per Post an uns zurücksenden. Achten Sie auf eine ausreichende Frankierung der Rücksendung.

Batterien oder Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind mit dem Symbol einer durchkreuzten Mülltonne gekennzeichnet. In der Nähe des Mülltonnensymbols befindet sich die chemische Bezeichnung des Schadstoffes. Cd steht für Cadmium, Pb für Blei und Hg für Quecksilber.

10. Inbetriebnahmenachweis

(Dichtheitsprüfung bei Model 2035)

	<h3>Einbaunachweis - Inbetriebnahmeprotokoll</h3>	Model Nr.	
---	---	------------------	--

Zutreffendes bitte ankreuzen/ausfüllen

Name		Erstinbetriebnahme	
Anschrift		Wiederinbetriebnahme	
Telefon		Anlagenänderung	

Anzahl der Inbetriebgenommenen Geräte						Stück	
Montage Außengerät höher als Innengerät				JA		NEIN	
Außengerät höher		oder niedriger		montiert als Innengerät		Meter	
Kälteleitungslänge						Meter	
Kondensatablauf mit Pumpe				JA		NEIN	
Druckprüfung/Prüfzeit					bar		min
Evakuierungsdruck/Prüfzeit					bar		min
Gesamtkältemittelmenge						kg	
Nachfüllmenge/Kältemittelbezeichnung					gr		KM
Reparaturschalter am Außengerät				JA		NEIN	

Spannungsversorgung		Volt
Absicherung		Amp

Drehfeld geprüft	JA		NEIN	
Stromaufnahme			Amp	

Außentemperatur		°C
Ansaugtemperatur AG		°C
Ausblastemperatur AG		°C
Ruhedruck		bar
Betriebsdruck kühlen		bar
Raumtemperatur IG		°C
Ausblastemperatur IG		°C
Temp. Ansaugleitung		°C
Temp. Saugleitung manometr.		°C
Überhitzung		K

Kondensatablauf in Ordnung	JA		NEIN	
----------------------------	----	--	------	--

Heizfunktion Ansaugtemp. AG		°C
Heizfunktion Ausblastemp. AG		°C
Betriebsdruck Heizen		bar
Ansaugtemperatur IG		°C
Ausblastemperatur IG		°C
Temperatur Einspritzleitung		°C
Temperatur Ansaugleitung		°C

Datum	
Firma	

Ort	
Servicetechniker	

11. Garantiekarte

	<h3 style="margin: 0;">GARANTIEKARTE</h3>	Klima1stKlaas , by Klaas Direktimport GmbH Köllertalstraße 47, D-66265 Heusweiler
---	---	---

1. Kundendaten

Firmenname	
Nachname	
Vorname	
Straße	
PLZ	
Ort	
Telefon	
Fax	
E-Mail	

2. Produktinformation

Modelbezeichnung	
Model Nummer	

Diese Daten finden Sie auf dem ID Label auf der Rückseite des Gerätes

3. Kaufnachweis

Kaufdatum			
Kaufbeleg vorhanden (bitte Kopie beilegen)	JA		NEIN
Verkäufer (mit Adresse)			

4. Inbetriebnahmenachweis

Inbetriebnahmenachweis vorhanden (bitte Kopie beilegen)	JA		NEIN
---	----	--	------

5. Fehlerbeschreibung

Bitte diese Karte ausfüllen und an folgende Faxnummer senden: 06806/8502820 oder per E-Mail an info@klaas-direktimport.de

! Diese Garantiekarte bitte nur im Falle eines Defektes zusenden !

12. Wartungspass

Um einen störungsfreien Betrieb Ihres Klimagerätes zu gewährleisten, muss das Gerät mindestens einmal pro Jahr gewartet/gereinigt werden. Dabei ist zu beachten:

- Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen von einer Fachkraft der Kälte- und Klimatechnik durchgeführt werden.
- Reparaturen oder in Eigeninitiative durchgeführte Arbeiten führen zum Verlust der Gewährleistung.
- Bitte bewahren Sie die Belege über durchgeführte Arbeiten der Fachfirma zum Nachweis der erfolgten Arbeiten sowie den Kaufbeleg auf. Wartungsarbeiten sind nur mit Rechnung, Stempel und Unterschrift des Fachbetriebes gültig. Dies ist wichtig zum Erhalt Ihrer Gewährleistung.

Ausgeführte Arbeiten der Fachfirma:

Datum	Ausgeführte Arbeit	Firmenstempel	Unterschrift

Nachweis für 1. Wartung (ein Jahr nach Inbetriebnahme)		
Kunde	Model	
	gekauft am	

Wartung				Bemerkung
Innengerät gereinigt	JA		NEIN	
Außengerät gereinigt	JA		NEIN	
Filter gereinigt	JA		NEIN	
Verbindungselemente geprüft	JA		NEIN	
Kältemittel geprüft	JA		NEIN	
Kältemittel nachgefüllt	JA		NEIN	
Fernbedienung geprüft	JA		NEIN	
Allgemeiner Funktionstest	JA		NEIN	

Temperaturmessung			Bemerkung
Temperatur Luftauslass innen kühlen		°C	
Temperatur Luftauslass innen heizen		°C	
Verdampfertemperatur		°C	
Außentemperatur		°C	

Fehler
Eventuell angezeigte Fehler
Bemerkungen

Ordnungsgemäße Wartung bestätigt (Kältebauer): Firmenstempel	Datum	
	Name	
	Unterschrift	

Nachweis für 2. Wartung (zwei Jahre nach Inbetriebnahme)		
Kunde	Model	
	gekauft am	

Wartung				Bemerkung
Innengerät gereinigt	JA	<input type="checkbox"/>	NEIN	
Außengerät gereinigt	JA	<input type="checkbox"/>	NEIN	
Filter gereinigt	JA	<input type="checkbox"/>	NEIN	
Verbindungselemente geprüft	JA	<input type="checkbox"/>	NEIN	
Kältemittel geprüft	JA	<input type="checkbox"/>	NEIN	
Kältemittel nachgefüllt	JA	<input type="checkbox"/>	NEIN	
Fernbedienung geprüft	JA	<input type="checkbox"/>	NEIN	
Allgemeiner Funktionstest	JA	<input type="checkbox"/>	NEIN	

Temperaturmessung			Bemerkung
Temperatur Luftauslass innen kühlen	<input type="text"/>	°C	
Temperatur Luftauslass innen heizen	<input type="text"/>	°C	
Verdampfer Temperatur	<input type="text"/>	°C	
Außentemperatur	<input type="text"/>	°C	

Fehler
Eventuell angezeigte Fehler
Bemerkungen

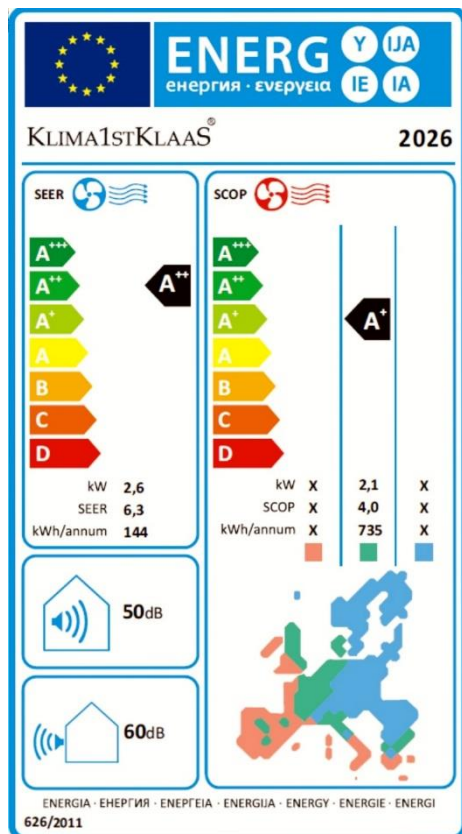
Ordnungsgemäße Wartung bestätigt (Kältebauer): Firmenstempel	Datum	
	Name	
	Unterschrift	

13. Typenschild

Diese Bedienungsanleitung gilt für die Modelle: **2026, 2035, und 2050.**

Welchen Gerätetyp Sie besitzen, können Sie den technischen Daten/Aufkleber auf dem Gerät entnehmen.

Model 2026



KLIMA1STKLAAS® Inverter		
Model: 2026 Klimaanlage		
Schalldruckpegel im Kühl- und Heizbetrieb	Innen	50 dB (A)
	Aussen	≤ 60 dB (A)
Der Austritt von Kältemittel trägt zum Klimawandel bei. Kältemittel mit geringerem Treibhauspotenzial tragen im Fall eines Austrittens weniger zur Erdenwärmung bei als solche mit höherem Treibhauspotenzial. Dieses Gerät enthält Kältemittel mit einem Treibhauspotenzial von 675. Somit hätte ein Austritt von 1kg dieses Kältemittels 675 Mal größere Auswirkung auf die Erdenwärmung als 1 kg CO ₂ -bezogen auf hundert Jahre. Keine Arbeiten am Kältekreislauf vornehmen oder das Gerät zerlegen - stets Fachpersonal hinzuziehen.		
SEER:	6,30 Energieeffizienzklasse A++	
Energieverbrauch/Kühlmodus auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Gerätes ab.	144 kWh/Jahr	
Auslegungskühlleistung	2,6 kW (0,94 kW - 3,30 kW)	
SCOP:	4,00 Energieeffizienzklasse A+	
Energieverbrauch/Heizmodus auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Gerätes ab.	735 kWh/Jahr	
Auslegungsheizleistung	2,61 kW (0,94 kW - 3,36 kW)	
Leistungsaufnahme	kühlen	0,80 kW (0,24 kW - 1,38 kW)
	heizen	0,699 kW (0,24 kW - 1,552 kW)
Stromaufnahme EN 60335	8,0A Kühlen 9,0A Heizen	
Wechselstrom		
Netzspannung	220-240V ~ 50Hz	
Luftumwälzung Außeneinheit	420 (m³/h)	
maximaler Prüfdruck	3,7 MPa	
maximaler Saugdruck	1,2 MPa	
Kältemittel	Typ	R32 / 0,53 kg / 675
	CO ₂ äquivalent	0,358 t
Nettogewicht	Innen	6,5 kg
	Aussen	24,0 kg
Schutzklasse Außeneinheit	IPX4	
Klaas Direktimport GmbH, Köllertalstraße 47, D-66265 Heusweiler		

Model 2035

ENERG Y IJA
енергия · ενεργεια
IE IA

KLIMA1STKLAAS® 2035

SEER **SCOP**

A++ **A+**

kW 3,4
SEER 6,1
kWh/annum 195

kW X 2,4 X
SCOP X 4,0 X
kWh/annum X 840 X

50dB
60dB

ENERGIA · ЕНЕРГИЯ · ΕΝΕΡΓΕΙΑ · ENERGIJA · ENERGY · ENERGIE · ENERGI
626/2011

KLIMA1STKLAAS® <i>Inverter</i>	
Model: 2035 Klimaanlage	
Schalldruckpegel im Kühl- und Heizbetrieb	Innen 50 dB (A) Aussen ≤ 60 dB (A)
Der Austritt von Kältemittel trägt zum Klimawandel bei. Kältemittel mit geringerem Treibhauspotenzial tragen im Fall eines Austritts weniger zur Erderwärmung bei als solche mit höherem Treibhauspotenzial. Dieses Gerät enthält Kältemittel mit einem Treibhauspotenzial von 675. Somit hätte ein Ausströmen von 1kg dieses Kältemittels 675 Mal größere Auswirkung auf die Erderwärmung als 1 kg CO ₂ bezogen auf hundert Jahre. Keine Arbeiten am Kältekreislauf vornehmen oder das Gerät zerlegen - stets Fachpersonal hinzuziehen.	
SEER:	6,10 Energieeffizienzklasse A++
Energieverbrauch/Kühlmodus auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Gerätes ab.	195 kWh/Jahr
Auslegungskühlleistung	3,4 kW (1,00 kW - 3,77 kW)
SCOP:	4,00 Energieeffizienzklasse A+
Energieverbrauch/Heizmodus auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Gerätes ab.	840 kWh/Jahr
Auslegungsheizleistung	3,42 kW (1,00 kW - 3,81 kW)
Leistungsaufnahme	kühlen 1,13 kW (0,29 kW - 1,50 kW)
	heizen 0,922 kW (0,29 kW - 1,72 kW)
Stromaufnahme EN 60335	9,0A Kühlen 10,0A Heizen
Wechselstrom	220-240V ~ 50Hz
Netzspannung	550 (m³/h)
Luftumwälzung Außeneinheit	3,7 MPa
maximaler Prüfdruck	1,2 MPa
maximaler Saugdruck	Typ R32 / 0,55 kg / 675
Kältemittel	CO ₂ äquivalent 0,372 t
Nettogewicht	Innen 9,0 kg
	Aussen 25,0 kg
Schutzklasse Außeneinheit	IPX4
Klaas Direktimport GmbH, Köllertalstraße 47, D-66265 Heusweiler	

Model 2050

ENERG Y IJA
енергия · ενεργεια
IE IA

KLIMA1STKLAAS® 2050

SEER **SCOP**

A++ **A+**

kW 5,1
SEER 6,1
kWh/annum 293

kW X 4,5 X
SCOP X 4,0 X
kWh/annum X 1575 X

53dB
65dB

ENERGIA · ЕНЕРГИЯ · ΕΝΕΡΓΕΙΑ · ENERGIJA · ENERGY · ENERGIE · ENERGI
626/2011

KLIMA1STKLAAS® <i>Inverter</i>	
Model: 2050 Klimaanlage	
Schalldruckpegel im Kühl- und Heizbetrieb	Innen 53 dB (A) Aussen ≤ 65 dB (A)
Der Austritt von Kältemittel trägt zum Klimawandel bei. Kältemittel mit geringerem Treibhauspotenzial tragen im Fall eines Austritts weniger zur Erderwärmung bei als solche mit höherem Treibhauspotenzial. Dieses Gerät enthält Kältemittel mit einem Treibhauspotenzial von 675. Somit hätte ein Ausströmen von 1kg dieses Kältemittels 675 Mal größere Auswirkung auf die Erderwärmung als 1 kg CO ₂ bezogen auf hundert Jahre. Keine Arbeiten am Kältekreislauf vornehmen oder das Gerät zerlegen - stets Fachpersonal hinzuziehen.	
SEER:	6,10 Energieeffizienzklasse A++
Energieverbrauch/Kühlmodus auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Gerätes ab.	293 kWh/Jahr
Auslegungskühlleistung	5,10 kW (1,25 kW - 5,90 kW)
SCOP:	4,00 Energieeffizienzklasse A+
Energieverbrauch/Heizmodus auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Gerätes ab.	1575 kWh/Jahr
Auslegungsheizleistung	5,13 kW (1,25 kW - 6,08 kW)
Leistungsaufnahme	kühlen 1,579 kW (0,33 kW - 2,35 kW)
	heizen 1,382 kW (0,34 kW - 2,54 kW)
Stromaufnahme EN 60335	12,0A Kühlen 13,0A Heizen
Wechselstrom	220-240V ~ 50Hz
Netzspannung	800 (m³/h)
Luftumwälzung Außeneinheit	3,7 MPa
maximaler Prüfdruck	1,2 MPa
maximaler Saugdruck	Typ R32 / 0,92 kg / 675
Kältemittel	CO ₂ äquivalent 0,621 t
Nettogewicht	Innen 10,0 kg
	Aussen 35,0 kg
Schutzklasse Außeneinheit	IPX4
Klaas Direktimport GmbH, Köllertalstraße 47, D-66265 Heusweiler	

Damit Sie immer als erstes einen aktuellen Überblick über unsere neuesten Modelle und Zubehör erhalten, keine technischen Veränderungen verpassen und immer hilfreiche Tipps und Informationen zum Gebrauch Ihrer Klimaanlage erfahren, besuchen Sie uns gerne auf unserer Internetseite:

www.klimafirstklaas.de



Erfahren Sie mit dem Klimarechner unter anderem, wie Sie preiswert die Wärmepumpenfunktion einsetzen können und errechnen Sie mit dem Energierechner, wie viel Strom Ihr Gerät im Jahr maximal verbraucht.

Sollten sich Fragen rund um die Funktionalität und Bedienung Ihrer Klimaanlage ergeben, können Sie sich jederzeit gerne an unser Servicetelefon wenden:

Servicetelefon:

0900 1 850 280

(0,49€/Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobil eventuell abweichend)

Erreichbarkeit:

Montag – Freitag

08:30 - 12:30 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr

Im Reklamationsfall wenden Sie sich bitte immer zuerst an unser Servicetelefon. Eine Rückgabe oder Reklamationsabwicklung über die Verkaufsstelle ist nicht möglich. Im Rahmen unserer Gewährleistung bieten wir Ihnen fallbedingt einen vor Ort Service.

Bitte bewahren Sie dieses Handbuch immer sorgfältig auf!

Bitte beachten Sie, dass die Inbetriebnahme unbedingt durch einen zertifizierten Kälte- und Klimafachbetrieb durchgeführt werden muss, um Ihre Gewährleistungsansprüche nicht zu gefährden.

**Importiert durch Klaas Direktimport GmbH,
Köllertalstraße 47, D- 66265 Heusweiler**

Die Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Verteilung, auch auszugsweise, bedarf unserer schriftlichen Zustimmung!

